



Oft kopiert
doch nie erreicht!

**DAS
ORIGINAL**

Seit über
27 Jahren!



der ÖHRINGER

Das informative, monatliche Stadtmagazin für Öhringen und Umgebung

Ausgabe 340

August 2026

SOMMERLIEBE 2026

Showbühne Öhringen

Öhringens Innenstadt wird im August erneut zur Showbühne: ob kurzer Zwischenstopp oder ausgedehnter Stadtbummel: **Die SOMMERLIEBE lädt an jedem Samstag im August von 11 bis 13 Uhr dazu ein, Öhringen entspannt, offen und mit Live-Musik genau dort zu erleben, wo sich Menschen begegnen.** Zwischen dem Einkauf auf dem Wochenmarkt, einer Kaffeepause und angeregten Gesprächen entsteht ein besonderes Sommergefühl, das die Innenstadt belebt und Menschen miteinander verbindet.

„Die SOMMERLIEBE zeigt, wie gut Kultur und Innenstadt zusammenpassen: Musik schafft Aufenthaltsqualität, bringt Menschen ins Gespräch und macht unsere Innenstadt im August zu einem lebendigen Treffpunkt“, sagt Oxana Hildebrandt vom Stadtmarketingverein.

Susann Kallisch, die die Veranstaltungsreihe gemeinsam mit ihr für die Stadt Öhringen organisiert, ergänzt: „Wer durch die Innenstadt schlendert, kann sich einfach treiben lassen – ein paar Minuten zuhören, weiterziehen oder genau dort verweilen, wo es sich gerade am schönsten





anfühlt. So findet jede Generation an den Samstagen im August ihr ganz persönliches Sommer-Feeling.“

Fünf Samstage, drei Orte, ein gemeinsamer Sommermoment: die SOMMERLIEBE bespielt den Marktplatz, die Poststraße und das Obere Tor – drei Orte, die Öhringens Innenstadt prägen. Jede Woche entsteht ein neues Klangbild: mal akustisch und ruhig, mal energiegeladen und mitreißend, aber immer nah an den Menschen.

Zum Ferienbeginn am **1. August** starten die **WeidWinds** mit leichten Sommertönen in der Poststraße, die zum ruhigen Flanieren einladen. Auf dem Marktplatz erwartet **Gerhard Kübler** die Besucher mit echter **Bob Dylan Atmosphäre**, ideal, um sich gemütlich hinzusetzen und sich bewusst Zeit zu nehmen. Am Oberen Tor setzt die **Marie D. Band** einen energiegeladenen Akzent, der das Stadtleben in dem Bereich spürbar in Bewegung bringt.

Am zweiten Wochenende übernimmt **ROSEGARDEN** den Marktplatz und liefert einen abwechslungsreichen Musikprogramm zum Markt- und Innenstadtfair. In der Poststraße spielen **4 Non Woods** Musik zum Mitsingen, nah am Publikum und ideal für alle, die beim Bummeln kurz stehenbleiben und länger verweilen möchten. Am Oberen Tor runden **Liana Lauk und Gerhard Kübler** im Duo das Programm ab und sorgen für gefühlvolle Live-Momente mitten im Einkaufs- und Begegnungsraum der Stadt.

Auch das **dritte Augustwochenende** verspricht unvergessliche Momente: Auf dem Marktplatz sind **Shadow Acoustics** mit Ihrer ganzen Energie zu erleben, **Clarinetett** bringt am Oberen Tor besondere musikalische Farben ins Programm, und **ROSEGARDEN** bringt einen frischen und lebhaften Ton in der Poststraße – perfekt für einen abwechslungsreichen Stadtvormittag zwischen Einkauf,

Kaffee und Kultur.

Am **vierten Samstag** verbindet die Reihe Musik und Innenstadtfair auf besonders abwechslungsreiche Weise: Auf dem Marktplatz bringen **ROSEGARDEN** Stimmung in den Vormittag – ideal für alle, die das Zentrum als Treffpunkt nutzen. In der Poststraße interpretiert **Gerhard Kübler** ein letztes Mal ausschließlich gefühlvoll die Songs von Bob Dylan und schafft eine ganz besondere Atmosphäre während dem Bummeln durch die Stadt. Als besonderes Highlight wartet am Oberen Tor erneut **Karikaturist Tristan** – er zeichnet in weniger als zwei Minuten ein persönliches Porträt zum Mitnehmen und sorgt damit für ein ganz individuelles Andenken an einen entspannten Sommertag – vielleicht sogar ein ganzes Familienbild.

SOMMERLIEBE Finale: Ein letzter Tanz durch den Sommer: mit Sonne im Herzen und Musik in der Luft verabschiedet sich die dreimonatige Veranstaltungsreihe **SOMMERLIEBE am 29. August mit einem bunten, lebensfrohen Programm** aus der Innenstadt – und lädt alle ein, noch einmal das volle Sommergefühl zu genießen. Während **Söhner Solo** mit gefühlvollen Klängen die Poststraße verzaubert, bringt **Avalon** mit rockigen Rhythmen noch einmal richtig Stimmung ans Obere Tor. Vor historischer Kulisse am Marktplatz-Brunnen heizt **Marie D. Band** noch mal richtig ein, um die SOMMERLIEBE mit bester Erinnerung zu verabschieden.

Unser Fazit: Die SOMMERLIEBE beweist auch im zweiten Jahr, dass sie weit mehr ist als eine Veranstaltungsreihe – sie ist ein Lebensgefühl und bringt ein Stück „Dolce Vita“ nach Öhringen. Kommen Sie vorbei, schlendern Sie bei schönem Wetter durch die Gassen, lassen Sie sich treiben und genießen Sie die entspannte Atmosphäre. Verweilen Sie in einem der gastronomischen Betriebe oder lassen Sie sich auf dem Marktplatz mit regionalen Spezialitäten verwöhnen. **Kurzum:** Verlängern Sie Ihr Urlaubsgefühl mit einer gelungenen Mischung aus Live-Musik, Begegnungen und sommerlichem Flair – und das ganz ohne verreisen zu müssen.

Weitere Infos: oehringen-liebingsstadt.de





Genuss und Wissen Wein Wege in Michelbach & Heuholz

Im Rahmen des Tourismusverbundes Hohenloher Perlen wurden im September 2021 die Weinlehrpfade „Wein-Anbau“ in Öhringen-Michelbach und „Wein-Genuss“ in Pfedelbach-Heuholz erneuert. Entlang der Wanderwege sorgen informative Tafeln, Mitmachstationen sowie unterhaltsame Anekdoten örtlicher Winzer für Abwechslung und Wissenswertes rund um den Wein.

Die einzigartige „Wein Wege-App“ ist in dieser Form kaum vergleichbar. Sie kann optional als digitale Begleitung der Wanderung auf Android- und iOS-Smartphones genutzt werden. Weiterführende Informationen zu den Themenschwerpunkten Wein-Anbau und Wein-Genuss, Videos, passende Rezepte zu den regionalen Weinen und viele weitere Inhalte laden dazu ein, das Wissen spielerisch zu vertiefen.

Während der Touren eröffnen sich den Wandernden beeindruckende Ausblicke – etwa von der Aussichtsplattform am Ranzenberg auf dem Wein Weg in Heuholz (Gesamtlänge 3,3 km) oder „beim Großen Stein“ auf der Michelbacher Rundtour (Gesamtlänge 5,1 km). Jede Jahreszeit verleiht den Wegen dabei ihren ganz eigenen Charme. Ein Glas oder eine Flasche des köstlichen Hohenloher Rebensaftes kann im Anschluss bei lokalen Selbstvermarktern und in Gastwirtschaften verkostet oder erworben werden.

Weitere Informationen sowie einen Infolyer finden Sie unter www.hohenloher-perlen.de

Volle Fahrt voraus!

Dampfbahnfreunde Friedrichsruhe

Am Sonntag, den 2. August laden wir wieder zum beliebten **Feriedampf** ein. **Von 10:00 bis 17:00 Uhr** erwartet die Besucher ein erlebnisreicher Tag rund um die faszinierende Welt der Dampfeisenbahn. Die historischen Dampflokomotiven ziehen ihre Züge über die weitläufige Parkbahnanlage und sorgen mit dem typischen Dampf, dem Pfeifen der Lokomotiven und dem Duft von Kohle für ein besonderes Erlebnis. Kinder und Erwachsene können die Atmosphäre hautnah genießen und auf den liebevoll gepflegten Zügen mitfahren. Für Familien ist der Ferienfahrttag ein ideales Ausflugsziel, neben den Zugfahrten gibt es Sitzgelegenheiten, Speisen und Getränke, sodass einem entspannten Aufenthalt nichts im Wege steht. Die Mitglieder der Dampfbahnfreunde stehen den Gästen gerne für Fragen rund um die Technik und die Geschichte der Anlage zur Verfügung. Die Dampfbahnfreunde Friedrichsruhe freuen sich auf zahlreiche Besucher und wünschen allen Gästen einen schönen und erlebnisreichen Ferientag voller Dampflokomantik.



BAU/KAUF

UMSCHULDUNG/FORWARD

**MODERNISIERUNG
UM- & ANBAU**

WOHN-RIESTER

FÖRDERDARLEHEN

SOLAR & PHOTOVOLTAIK



**UNSERE HIGHLIGHTS
AUF EINEN BLICK**

Eigenheimfinanzierung aus einem Pool von über 500 Darlehensgebern

Festschreibung:
1-40 Jahre

Sondertilgung:
optional 5-10% p.a.

Bereitstellungszinsen:
frei bis zu 24 Monate

Tilgungssatzwechsel:
2-3 x kostenfrei
je nach Darlehensgeber



RKB FINANZ

Brunnenstr. 38
74626 Bretzfeld

Tel. 0 79 46 . 94 00 - 80
Fax 0 79 46 . 94 00 - 81
rkb@blind-vertrauen.de



FINANZIERUNG AUS EINER HAND ZU TOP-KONDITIONEN

WWW.BLIND-VERTRAUEN.DE

TSG Hohenlohe

Sportlerehrung für die „Damen 1“

Die Damen 1 der TSG Hohenlohe wurden im Rahmen der 61. Sportlerehrung der Stadt Öhringen von Oberbürgermeister Patrick Wegener für ihre herausragenden sportlichen Leistungen im Tennis ausgezeichnet.

Mit dem Gewinn der Meisterschaft in der Bezirksoberliga krönte die Mannschaft eine beeindruckende Saison und sicherte sich zugleich den verdienten Aufstieg in die Verbandsliga. Besonders bemerkenswert ist die kontinuierliche Entwicklung des Teams: Nach dem Überspringen der beiden untersten Spielklassen folgten zwei direkte Aufstiege, ehe nach einer kurzen Konsolidierungsphase zwei weitere Aufstiege in Serie gelangen. Diese Erfolgsbilanz unterstreicht sowohl den sportlichen Ehrgeiz als auch den starken Teamzusammenhalt der Spielerinnen.



Bild: TSG Hohenlohe

Zum erfolgreichen Team gehören Lara Amler, Amelie Baur, Franca Büchele, Kim Hauser, Jule Hauser, Sabrina Keßler, Leila Kugel und Luisa Lichtenwald.

Eröffnung der neuen "Padel Arena"

Padel, eine Mischung aus Tennis und Squash, wird im Doppel gespielt und zeichnet sich durch schnelle Ballwechsel und die Einbeziehung der umlaufenden Glaswände aus. Mit einem ebenso sportlichen wie festlichen Nachmittag hat die TSG Hohenlohe am 4. Juli ihre neue „Padel Arena“ in der Tennisanlage im Steinsfeldle Öhringen offiziell eröffnet. Nach einer rund sechsmonatigen Bauphase stehen nun zwei moderne Padel-Courts bereit, die das Sportangebot des Vereins erweitern. Die Anlage ist die einzige mit zwei Padelplätzen im Hohenlohekreis. Sie ist ausgestattet mit leuchtend blauem Kunstrasen und hohen Glaswänden und bot die perfekte Kulisse für eine Premierenfeier, zu der rund 60 Gäste aus Sport, Politik und der Vereinsgemeinschaft kamen.

Schon beim Betreten der Anlage über den edlen blauen Teppich wurde am Eröffnungstag deutlich, dass die TSG Hohenlohe mit diesem Projekt einen großen Schritt in Richtung Zukunft macht. Vorstandsvorsitzender Thomas Kobold betonte in seiner Ansprache die Bedeutung der



Bild: TSG Hohenlohe

neuen Plätze für den Verein und die Region: „Wer etwas verändern möchte, muss Bereitschaft und Mut zeigen. Wir, die TSG Hohenlohe, haben den Mut über 200.000 Euro in eine Sportart zu investieren, die in ganz Europa rasant wächst. Mit der neuen Padel Arena setzen wir ein klares Zeichen für ein modernes, offenes und lebendiges Sportangebot in Hohenlohe und darüber hinaus.“

Die politische Unterstützung war ebenfalls sichtbar: Öhringens Oberbürgermeister Patrick Wegener und Pfedelbachs neue Bürgermeisterin Ina Krone waren nicht nur als Ehrengäste vor Ort, sondern stiegen selbst auf den Court. Gemeinsam mit den Vereins-Funktionären Marcel Sehr und Heiko Jakob lieferten sie sich ein unterhaltsames Padel-Doppel, das von den Zuschauern mit viel Applaus begleitet wurde. Die Partie zeigte, wie schnell sich auch Neulinge in die dynamische Sportart einfinden können. TSG Hohenlohe-Sportwart Matthias Görtz erklärte dazu: „Nach zehn Minuten können selbst Anfänger tolle Ballwechsel zeigen. Genau das macht Padel so beliebt.“ Im Anschluss an die offizielle Eröffnung konnten die Besucherinnen und Besucher die brandneuen Plätze gleich ausprobieren. Der Tag klang schließlich im Vereinsheim aus, wo Gäste und Mitglieder die Eindrücke in ausgelassener Atmosphäre teilten.

In Öhringen wurde eine spezielle Platzkonstruktion mit besonders gelenk- und rückschonendem Belag und wasserdurchlässigem Fundament realisiert – ein System, das erst zum zweiten Mal in Deutschland und erstmals in Baden-Württemberg verbaut wurde. Eine Flutlichtanlage ermöglicht Spiele bis Mitternacht.

Zur Tennisanlage der TSG Hohenlohe gehören nun sechs Sandaußenplätze, davon zwei mit Flutlicht, zwei Hallenplätze, zwei Padelplätze und ein Pickleballplatz.

Die Padelplätze können ab online gebucht werden – analog zur Tennishallen-Buchung.

Preisinfo und Buchung unter:

<https://tsg-hohenlohe.de/unsere-padelanlage/>

Die Nutzungsgebühr umfasst auch die Nutzung der Umkleiden, Duschen und des Clubhauses. Leihschläger sind vorhanden.

www.tsg-hohenlohe.de

Lemberghaus Abwechslungsreiche Radtour

36 Radlerinnen und Radler starteten am Sonntag, 5. Juli, zur diesjährigen Sommerradtour vom AOK-Radtreff und Radfahrerverein Öhringen. Über Neuenstein und Kupferzell führte Sandra Hub die Tour bei angenehm moderaten Temperaturen Richtung Gailenkirchen. Von dort mussten einige Höhenmeter durch den Wald hinauf zum Lemberghaus bewältigt werden. Dieses stellte mit idyllischer Lage mitten im Wald, schönem Talblick und guter Verpflegung den optimalen Platz für die Mittagspause dar. Danach verlief die Strecke durch den Wald hinunter nach Michelfeld. Auf dem Weg wurden noch zwei Zwischenstopps bei den Kuhseen und der imposanten Breiteiche eingelegt. Die weitere Fahrt führte über Wackershofen und Westernach. Punktgenau mit dem Beginn eines kräftigen Regenschauers wurde der Gewerbepark Hohenlohe erreicht.

Hier konnten die Teilnehmenden unterstehen und sich teilweise sogar noch von den Aktionen des Company Trails unterhalten lassen. Nach fast 80 Kilometern und vielen neuen Eindrücken wurde der Ausgangspunkt in Öhringen wieder erreicht.

Nur einen Tag später feierte das Team „Radtreff RV Öhringen“ im Rahmen der Siegerehrung auf dem Weindorf den 2. Platz beim Stadtradeln Öhringen.

Noch bis 18. September finden jeden Freitag um 18 Uhr vom Rendelbad aus geführte Radtreff-Touren statt. Die nächste Sondertour des Radtreffs wird die Saisonabschlussstour am 20. September sein. Weitere Informationen bei Claudia Bressler, Tel. 07941-959792 sowie unter www.rv-oehringen.de/radtreff/



Die Teilnehmenden der Sommerradtour vor den Kuhseen bei Michelfeld. Foto: Claudia Bressler

Ihr Immobilienexperte

in Hohenlohe

Profitieren Sie von:

- professioneller Immobilienbewertung
- hochwertigem Exposé mit 3D-Rundgang & Drohnenflug
- individueller & effektiver Vermarktung auf allen relevanten Immobilienportalen
- digitales Angebotsverfahren
- vertrauensvoller & kompetenter Begleitung

FALC Immobilien Öhringen
Kirchbrunnengasse 25

- 0173 / 789 9 158
- oliver.schaffroth@falcimmo.de
- www.falcimmo.de



EINFACH MEHR.

Jetzt
kostenlose
Immobilien-
bewertung
sichern!



Oliver Schaffroth

Der etwas
andere Besen

**METZGERSTADL
zum Sonnenwirt**

Wir empfehlen: Schweinshaxen, saure Nierle, Stadtsteak, Krustenbraten und vieles mehr... Weine der WG Brackenheim sowie Herbsthäuser Biere vom Fass im Ausschank!



**Wir machen Urlaub vom 3. bis 18. August
ab dem 19. August sind wir wieder für Sie da!**

Öffnungszeiten jede Woche:

Mi.-Sa. ab 16 Uhr, So. + feiertags ab 11 Uhr
Auf Ihr Kommen freut sich das Metzgerstadl-Team

METZGERSTADL zum Sonnenwirt

Kurmainzstraße 10 74196 Stein 06264 - 927788
geniessen@metzgerstadl-sonnenwirt.de metzgerstadl-sonnenwirt.de

Rekordspende! für Kinder- und Jugendhospizdienst

Mit einer Spendensumme von 20.000,- Euro konnte die SMV des Hohenlohe Gymnasiums Öhringen den größten Spendenerlös übergeben, den der Kinder- und Jugendhospizdienst Öhringen bisher erhalten hat. Die Spendensumme stammt aus dem Spendenlauf „Von Öhringen zum WM-Finale – jeder Schritt hilft“, der anlässlich des Starts der Fußball-Weltmeisterschaft 2026 von der SMV organisiert wurde. Bei der Aktion liefen die Schülerinnen und Schüler symbolisch die Strecke von Öhringen bis nach New York – dem Austragungsort des WM-Finales. Für jeden gelaufenen Kilometer spendeten zuvor gewonnene Sponsorinnen und Sponsoren einen vereinbarten Betrag. Ergänzt wurde der Erlös durch Spenden regionaler Unternehmen, sodass schließlich die beeindruckende Gesamtsumme zusammenkam.

Der Kinder- und Jugendhospizdienst Öhringen begleitet Kinder und Jugendliche mit einer lebensverkürzenden Erkrankung sowie deren Familien. Die Helferinnen und Helfer stehen den Betroffenen in einer oft sehr belastenden Lebenssituation zur Seite, schenken Zeit, hören zu und unterstützen die Familien – sowohl im Alltag als auch in schwierigen Phasen der Erkrankung und der Trauer.

Die Spende wurde von Franz Hornung, Schülersprecher des Hohenlohe-Gymnasiums Öhringen, an Birgit Bährle und Ute Schwarz vom Kinder- und Jugendhospizdienst Öhringen übergeben. Beide bedankten sich herzlich für das außergewöhnliche Engagement der gesamten Schulgemeinschaft und zeigten sich überwältigt von der Höhe der Spende. Ein besonderer Dank gilt allen Schülerinnen und Schülern, Eltern, Sponsorinnen und Sponsoren sowie der Raiffeisenbank Hohenloher Land, BRASS Regalanlagen und der Hohenlohe'schen Buchhandlung Rau, die den Spendenlauf unterstützt haben. Ohne ihre Hilfsbereitschaft und ihr Engagement wäre dieses herausragende Ergebnis nicht möglich gewesen. Mit der Rekordspende setzt das Hohenlohe Gymnasium Öhringen ein starkes Zeichen dafür, wie viel durch Zusammenhalt, soziales Engagement und gemeinsames Handeln erreicht werden kann.



vnr: Ute Schwarz, Franz Hornung, Birgit Bährle - Bild: privat

Museumstag mit Film und Workshop-Gespräch

Das ungarndeutsche Heimatmuseum in der Poststraße 2 in Bretzfeld ist am 2. August von 14-17 Uhr wieder geöffnet. Mitglieder der Heimatvereine stehen für Erläuterungen zur Verfügung. Mit einer geselligen Unterhaltung bei Kaffee und einem Stückchen selbstgebackenem Kuchen darf auch gerechnet werden.

Ergänzt wird der Museumsnachmittag um 17.00 Uhr durch eine Filmpräsentation mit Workshop-Gespräch. Der Filmtitel lautet etwas provozierend: "300 Jahre - Aber was haben die Schwaben je für uns getan?"

Der Film ist sehr unterhaltsam und zugleich informativ. Es ist der Nachfolgefilm des bereits gezeigten "Wir Schwaben waren immer gute Ungarn" vom selben ungarischen Filmemacher produziert. Der Film ist mit deutschen Untertiteln versehen und auf ungarisch vertont. Der Eintritt zu Museum, Film und Workshop-Gespräch ist frei.



GESUCHT (M/W/D)

SEKRETARIAT/ TEAMASSISTENZ VOLLZEIT

Sie sind die Schaltzentrale
unseres Unternehmens:

- Empfang, Telefon & E-Mail-Management
- Rechnungen, Post & Organisation
- Unterstützung aller Abteilungen

- + Attraktive Vergütung
- + Bonuszahlungen & Benefits
- + Moderner und sicherer Arbeitsplatz



gauer-bau.de



AUTOHAUS
Wissmann GmbH

 **Mit uns fahren Sie gut.**

Ihr zuverlässiger Partner für Verkauf, Service & Reparaturen an Fahrzeugen ALLER MARKEN

Bei der Ziegelhütte 10, Langenbrettach
07139 - 47 87 0 wissmann@wissmann.com
www.wissmann.com


EPPINGER
GARTENBAU

Aus Langenbrettach
☎ 01523 8560082
✉ info@eppinger-gartenbau.de

- Gartengestaltung und Umgestaltung
- Terrassen- und Zaunbau
- Ganzjährige Gartenbetreuung
- Fachgerechte Neupflanzungen
- Saisonale Rückschnitte
- Dachbegrünung und Carports

Ihr Garten ist unser Job!

Fahrschul-Workshops

Junge Erwachsene gesucht

Wie klärt man Fahranfängerinnen und Fahranfänger über die Risiken von Alkohol- und Drogenkonsum im Straßenverkehr auf? Am besten auf Augenhöhe. Deshalb sucht das Gesundheitsamt des Landratsamtes Hohenlohekreis engagierte junge Erwachsene im Alter von etwa 18 bis 25 Jahren, die das Präventionsprojekt „HaLT-Peers an Fahrschulen – Sicher unterwegs!“ als Honorarkräfte unterstützen möchten.

Im Rahmen des Projekts führen sie Workshops in Fahrschulen im Hohenlohekreis durch. Dabei sprechen sie mit jungen Fahranfängerinnen und Fahranfängern über die Risiken von Alkohol- und Drogenkonsum im Straßenverkehr und sensibilisieren für ein verantwortungsbewusstes Verhalten.

Gesucht werden engagierte und kommunikative junge Erwachsene, die einen Führerschein besitzen, zuverlässig sind und Interesse an der Arbeit mit Jugendlichen haben.

Von Vorteil sind außerdem erste Kenntnisse oder Interesse an den Themen Alkohol- und Drogenprävention. Alle ausgewählten Teilnehmenden werden im Rahmen einer Seminarweiterbildung auf ihre Einsätze vorbereitet.



Die Tätigkeit erfolgt auf Honorarbasis. **Für jeden 60-bis 90-minütigen Einsatz wird eine Vergütung von 50,- Euro gezahlt.** Die Einsätze finden an verschiedenen Fahrschulen im Hohenlohekreis statt. **Bewerbung und Infos unter:**
Gesundheitsamt
Hohenlohekreis
Schulstraße 12, Künzelsau
Fon: 07940 18-1593
Mail: GA-Gesundheitsfoerderung@hohenlohekreis.de

TSV Zweiflingen

28. Jugendfußballturnier

Beim 28. Jugendfußballturnier des TSV Zweiflingen herrschte auf dem Sportgelände beste Stimmung. Über 50 Mannschaften von den Bambinis bis zur C-Jugend waren zu Gast und sorgten bei sommerlichem Wetter für spannende Spiele und fairen Sport.

Bei den Bambinis und der F-Jugend stand der Fair-Play-Gedanke im Vordergrund. Ab der E-Jugend wurde um Pokale gespielt – mit großem Erfolg für die Mannschaften der SGM Zweiflingen/Ohrnberg. Die E1 erreichte Platz 5, die E2 Platz 3 und die E3 gewann das Turnier. Die D1 belegte Rang 2, die D2 Rang 7 und die C-Jugend freute sich über Platz 4.

Damit erzielten alle Jugendmannschaften der SGM Zweiflingen/Ohrnberg beachtliche Ergebnisse. Noch wichtiger war jedoch der gelebte Teamgeist: gemeinsam jubeln, sich unterstützen und Erfolge feiern – ganz nach dem Motto: „Elf Freunde sollt ihr sein.“

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, Trainerteams, Schiedsrichtern, den teilnehmenden Mannschaften sowie den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern.

Wer Interesse am Jugendfußball der SGM Zweiflingen/Ohrnberg hat, ist jederzeit herzlich willkommen. Informationen bei Sebastian Nadig 0172 / 75 0 69 61



Ehrungen

Arbeitskreis Heimatpflege

Zum 25. Mal hat der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Stuttgart e. V. die Ehrennadel verliehen. Regierungspräsidentin Susanne Bay und der Vorsitzende des Arbeitskreises Heimatpflege, Konrad Epple MdL, zeichneten vier Persönlichkeiten für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement aus, die sich auf lokaler und regionaler Ebene in besonderer Weise um die Pflege und Weitergabe von Geschichte, Traditionen und Kulturgut verdient gemacht haben.

„Heimat lebt von Menschen, die Verantwortung übernehmen. Die diesjährigen Trägerinnen und Träger der Ehrennadel bewahren nicht nur Traditionen, sondern entwickeln sie weiter und machen sie für kommende Generationen erlebbar. Ihr ehrenamtliches Engagement stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt und zeigt, dass Heimat dort erlebbar wird, wo Menschen sich mit Herz und Tatkraft für ihre Mitmenschen und ihre Region einsetzen“, so Regierungspräsidentin Susanne Bay.

Zu den Geehrten zählen auch Manfred Bender aus Kupferzell sowie Andreas Volk aus Osterburken. Sie wurden für ihre herausragenden Verdienste um die Heimatpflege im Hohenlohekreis und in der Region ausgezeichnet.



Manfred Bender ist seit 1984 in verschiedenen Bereichen des Schwäbischen Albvereins aktiv und war seither als Gauwegmeister, Ortsgruppenvorsitzender, Internet- und Jugendwart und Gauinternetwart tätig. Von 2021 bis 2025 war er Beisitzer im Vorstand des Schwäbischen Albvereins. Vor allem in der Wanderwegarbeit war Manfred Bender stets ein zuverlässiger und verantwortungsbewusster Ansprechpartner für die Wegewarte des SAV sowie bei externen Kooperationspartnern, beispielsweise bei der Erstellung von Wegekonzeptionen.

Er war bei der Erstellung eines Leitfadens für die Arbeit der Wegewarte beteiligt. Auf Grundlage dieses Leitfadens wurde ein Schulungskonzept für die Wegearbeit entwickelt, das maßgeblich dazu beiträgt, dass die Wanderwege im Vereinsgebiet gut markiert und gepflegt sind. Ein weiteres Aktionsfeld, das Manfred Bender sehr am Herzen liegt, ist die Volkstanzgruppe im Hohenloher Gau, der er seit vielen Jahren angehört. Bei unzähligen Auftritten ist er als Tänzer und Fahenschwinger ein essenzieller

Teil der Aufführung. Bei wichtigen Veranstaltungen des Schwäbischen Albvereins wird ihm die Standarte anvertraut. Für sein großes Engagement im Schwäbischen Albverein hat er bereits viele Auszeichnungen erhalten.

Andreas Volk ist freischaffender Archivdienstleister und Heimathistoriker, der sich mit bemerkenswerter Leidenschaft der Heimatgeschichte Hohenlohes widmet. Bereits als Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Kupferzell hat er das dortige Gemeindearchiv mit autodidaktisch erworbenen Kompetenzen betreut und den Kontakt zum Kreisarchiv des Hohenlohekreises sowie zum Hohenlohe-Zentralarchiv Neuenstein gepflegt.



Neben seiner Arbeit führte er privat eigene Forschungen vor allem zur Kupferzeller Geschichte durch und trug diese in Vorträgen und zahlreichen Veröffentlichungen nach außen. Seit seiner Selbstständigkeit als Archivdienstleister unterstützt er vor allem Gemeinden der Region bei Ordnung, Erschließung und Nutzung ihrer Archive. Überdies weitete er sein ehrenamtliches Engagement auf die Heimatforschung aus: Dazu gehören Forschungen, Veranstaltungen, die Mitarbeit in Geschichtskreisen sowie publizistische Tätigkeiten jenseits der Gemeindegrenze. Damit macht er Geschichte greifbar und lebendig. Er gehört zu den wichtigsten Heimatgeschichtsforschern im Hohenlohekreis. Seine Fähigkeiten im Lesen alter Schriften, seine Kenntnisse historischer Gemeindestrukturen und seine Erfahrung mit Quellen der Frühen Neuzeit bis ins 20. Jahrhundert machen ihn zu einem gefragten Ansprechpartner für alle möglichen Themen der hohenlohischen Geschichte. Er wird von historisch Interessierten ebenso wie von professionellen Einrichtungen geschätzt. Sein Forschungsdrang speist sich aus dem Wunsch, Geschichte öffentlichkeitswirksam zu vermitteln. Die meisten Projekte erfolgen ehrenamtlich: Orts- und Archivführungen, Ausstellungen und Vorträge werden oft von ihm initiiert und organisiert. Dabei bleibt die wissenschaftliche Sorgfalt erhalten, während ein breites Publikum angesprochen wird. Beratungen im Archivbereich, Ahnenforschung und Archivworkshops gehören ebenso zu seinem Engagement. So trägt er maßgeblich dazu bei, die Geschichte der Gemeinden Kupferzell, Waldenburg, Bretzfeld, Muldingen, Forchtenberg und Zweiflingen sichtbar und zugänglich zu machen.

Bilder: Regierungspräsidium Stuttgart

Weingut Birkert

Besenzeit und Schlagerparty

Besenzeit und Schlagerparty in Bretzfeld – der August ist voller Genuss im Weingut Birkert:

Wir laden vom 7. bis 16. August zur Besenzeit und zur Schlager-Besen-Party am 29. August ein!

Gemütliche Besenatmosphäre, regionale Spezialitäten und ein gutes Glas Wein: Das Weingut Birkert öffnet vom 7. bis 16. August wieder seine Besenwirtschaft und freut sich auf zahlreiche Gäste. Der mediterrane Innenhof des Weingutes lädt besonders im Sommer zu gemütlichen Abenden ein. In familiärer Atmosphäre erwartet die Besucher eine abwechslungsreiche Speisekarte mit herzhaften Besengerichten, einer Auswahl von leichten und auch vegetarischen Sommerspeisen sowie Weinen und Weingocktails des Weinguts. Ob ein geselliger Abend mit Freunden, ein Familienausflug oder eine spontanes Afterwork – die Besenwirtschaft bietet den passenden Rahmen für geselligen Genuss.

Ein besonderes Highlight steht wenige Tage später auf dem Programm: Am Samstag, 29. August, verwandelt sich das Weingut in eine stimmungsvolle Partylocation. Bei der dritten Schlager-Besen-Party sorgt DJ Flower mit bekannten Schlagerhits, Evergreens und aktuellen Partyklassikern für beste Unterhaltung und gute Laune. der Eintritt ist frei!

„Wir möchten unseren Gästen nicht nur genussvollen Wein und gutes Essen bieten, sondern auch schöne Begegnungen und unvergessliche Momente ermögli-



WEINGUT BIRKERT

Besenzeit vom 7. bis 16. August

TYPISCHE BESENGERICHTE - AUSSENBEWIRTUNG
Käsespätzle • Bratwurst • Wurstsalat • Sommersalat
Schnitzel • Maultaschen • Kaffee & hausgemachte Kuchen
VERSCHIEDENE WEINANGEBOTE!

SCHLAGER-BESEN-PARTY
SAMSTAG, 29. AUGUST 2026
mit **DJ FLOWER**

EINLASS AB 19 UHR

Die schönsten Schlagerhits | Stimmung & Tanz | Wein, Cocktails & gute Laune | Sommerabend im Weingut

Unterheimbacher Str. 28 • Adolzfurt • 07946 - 484 • www.weingut-birkert.com

chen“, sagt Regina Birkert. Neu im Sortiment gibt es ab sofort eine moderne Cuvée aus Chardonnay und Sauvignon Blanc sowie einen Rosé-Sekt vom Muskat-Trollinger. Die Kombination aus Besen-tradition, regionaler Gastfreundschaft und ausgelassener Partystimmung und guten Weinen hat sich in den vergangenen Jahren schon großer Beliebtheit erfreut.

Die Familie Birkert freut sich auf zahlreiche Besucher und gesellige Stunden im Weingut.

OG Untersteinbach

SAV - schwäbischer Albverein

Wanderungen in Starkholzbach und Spiegelberg-Jux: Die letzten beiden Wanderungen des Schwäbischen Albvereins OG Untersteinbach wurden aufgrund der hohen Temperaturen auf den Vormittag verlegt. So im Juni die Seniorenwanderung in Starkholzbach im Landkreis



Schwäbisch Hall als auch die Sonntagswanderung am im Juli in Spiegelberg-Jux im Rems-Murr-Kreis.

Die knapp 5 km lange Rundwanderung um den Starkholzbacher See mit Start und Ziel am Parkplatz Gipsmühle wurde geleitet von Gisela Grischy. Die Strecke führte unter anderem zum Bienenlehrpfad, der an 14 Lehrtafeln und 12 Stationen die spannende Welt der Bienen erklärt. Der Abschluss erfolgte in der Gipsmühle am Starkholzbacher See.

Ziel der Juli-Wanderung war Spiegelberg-Jux im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald. Verantwortlich für diese Tour waren Wolfgang Kern, der leider kurzfristig absagen musste und Otto Fischer als Wanderführer.

Vom Wanderparkplatz Zollstock startete die Wanderung hoch zum 533 Meter hohen Juxkopf mit dem Juxkopf-Turm, der im Eigentum des Schwäbischen Albvereins ist. Nachdem die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die 95 Stufen des 1932 errichteten Turmes bewältigt hatten, konnten sie die schöne Aussicht nach Spiegelberg-Jux und das Lautertal genießen. Den gemütlichen Abschluss machte die Gruppe im Gasthaus Hirsch in Jux.

Realschule Öhringen Römerbadunterführung „neu“

Passend zu ihrem Namen erhielt die Römerbadunterführung im Rahmen der Schulprojekttag der Realschule Öhringen ein neues Gesicht. Rund 20 Schülerinnen und Schüler widmen sich drei Tage lang künstlerisch der römischen Vergangenheit Öhringens und lassen die Geschichte rund um das Hanselmann-Bad und den Vicus Aurelianus lebendig werden.

Mit dem Projekt verbindet sich das Ziel, jungen Menschen die Geschichte ihrer Heimatstadt näherzubringen und ihnen zugleich die Möglichkeit zu geben, den öffentlichen Raum aktiv und kreativ mitzugestalten. Die neu gestaltete Römerbadunterführung wird damit zu einem sichtbaren Zeichen für gelebtes bürgerschaftliches Engagement und die enge Zusammenarbeit zwischen Schule, Verein und Stadtverwaltung und dem Öhringer Bauhof. Zur Belohnung gab es am Abschlusstag noch ein Eis für alle von der Stadt Öhringen.



Der Verein Jugend + Arbeit e.V. setzt sich dafür ein, jungen Menschen die Bedeutung von Arbeit als sinnstiftenden Lebensinhalt zu vermitteln. Durch die praktische Mitwirkung an realen Projekten verbinden die Jugendlichen Grundlagenwissen aus Naturwissenschaft, Gesellschaft und Geschichte mit unmittelbarer Erfahrung – sie erleben Zusammenhänge hautnah und identifizieren sich mit den von ihnen geschaffenen Produkten und Bauwerken. Unter fachmännischer und sozialpädagogischer Anleitung planen, gestalten und finanzieren die Jugendlichen ihre Projekte eigenverantwortlich. Aktuell sucht der Verein nach neuen Mitgliedern, bei Interesse gerne über die Homepage: <https://www.jugend-und-arbeit.info/> melden.

Bilder: © Stadt Öhringen



JULEICA - neue Kurse für die Jugendleitercard

Du möchtest den nächsten Ausflug für Kinder und Jugendliche in deiner Gemeinde oder in deinem Verein organisieren und durchführen? Oder steht eine Gruppenstunde oder ein Zeltlager bevor? Dann bekommst du bei dieser Ausbildung alle Tipps & Tricks die du für dein Ehrenamt und sicher auch später für dein Berufsleben mal gut gebrauchen kannst.

Das GruLa hilft dir, qualitativ hochwertige Angebote mit Kindern und Jugendlichen zu planen und zu organisieren. Durch den Abschluss dieser Ausbildung kannst du die offiziell, deutschlandweit gültige Jugendleitercard (Juleica) beantragen. Du wirst von einem kompetenten Team dabei begleitet und erhältst am Ende ein offizielles Zertifikat.

Das GruLa eignet sich super für ehrenamtliche Bereiche in der Kinder- und Jugendarbeit und ist Pflicht für eine finanzielle Förderung für Teamende bei Zeltlagern und Kinderfreizeiten. Darüber hinaus ist diese Ausbildung auch richtig gut für die Mitarbeit in der SMV, für deinen Lebenslauf und dein weiteres Berufsleben. Man muss nicht zwingend Mitglied in einem Jugendverband oder Ministrant*in sein. Eure Freunde sind auch herzlich willkommen.

Mehr Infos und Anmeldung unter www.bdkj.info/hn
Kath. Jugendreferat Heilbronn-Neckarsulm, Jörg-Ratgeb-Platz 25, 74081 Heilbronn

GRULA

Wochenende 1:	06. - 08. NOVEMBER 2026 (MICHAELSBERG, CLEEBRONN)
Wochenende 2:	22. - 24. JANUAR 2027 (HAUS HAIGERN, TALHEIM)
Wochenende 3:	23. - 25. APRIL 2027 (HAUS HAIGERN, TALHEIM)
Modultag 1:	06.12.2026 (ORT T.B.A.)
Modultag 2:	27.02.2027 (ORT T.B.A.)

HARD FACTS:

- Ab 14 Jahren
- man muss kein*e Ministrant*in sein
- Geeignet für alle ehrenamtlichen Bereiche der Kinder- und Jugendarbeit
- 200,00 EUR inkl. Vollverpflegung & Material (zahlt oftmals die Gemeinde)
- Veranstalter*in: Kath. Jugendreferat & Mini-Dekanatsleitung HN-NSU

AUSBILDUNGSINHALTE:

Meine Person als Gruppenleitung, Gruppe verstehen, Teamwork, Kommunikation & Moderation, Konflikte, Spiritualität, Rechte & Pflichten, Öffentlichkeitsarbeit, Eventmanagement, Rhetorik, Spielepädagogik und ganz viel mehr.



Öhringen Nord - EIGENTUMSWOHNUNGEN - Gäwelerstraße

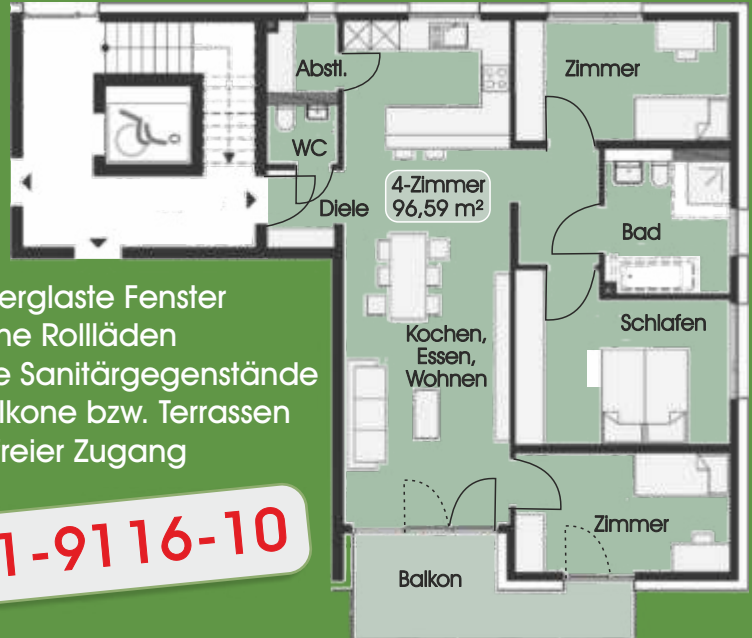
Wir bauen zwei Mehrfamilienhäuser mit 18 Wohnungen,
2 bis 4 Zimmer Wohnungen mit 57 m² bis 98 m² Wohnfläche

- PKW - Stellplätze in TG & Außenbereich
- Aufzug von TG bis ins Wohngeschoss
- Anschluss an städtisches Nahwärmenetz
- Fußbodenheizung in allen Räumen
- Photovoltaikanlage



- 3-fach verglaste Fenster
- elektrische Rollläden
- moderne Sanitärgegenstände
- Süd - Balkone bzw. Terrassen
- barrierefreier Zugang

Info-Telefon: 07941-91 16-10



Kreisbaugenossenschaft Öhringen eG Hirschgasse 34 74613 Öhringen
07941 - 91 16 - 10 www.kreisbau-oehringen.de

Teutoburger Wald Sommerliche Lehrfahrt Bauernschule

Sommerliche Lehrfahrt zum Teutoburger Wald Die Bauernschule Hohenlohe führt auch dieses Jahr wieder eine Sommerliche Lehrfahrt zu landwirtschaftlichen und kulturellen Schwerpunktzielen durch.

Im Teutoburger Wald wird das Museum Kalkriese besucht, wo die Funde von der Römerschlacht von 9 AD ausgestellt werden. Sie sind unter den Eschböden der Region gut erhalten. Diese Ackerböden entstanden dadurch, dass Placken von Heidestandorten, Soden von Wiesen, Oberbodenmaterial aus dem Moor oder dem Wald in die Düngung einbezogen wurden.

Kloster Corvey wird besichtigt und es werden Pionierbetriebe des ökologischen Landbaus mit Schwerpunkt der Biologisch-Dynamischen Wirtschaftsweise besucht.

Datum: 27. - 30. August

540,- HP incl. Eintritte u. Besichtigungen, (EZ 16,-/N)

Infos und Anmeldung:

Bauernschule Hohenlohe,

Tel.: 07954 - 216

Fax: 07954 - 92 59 95

www.bauernschulehohenlohe.de

heilmann@bauernschulehohenlohe.de



AUSLAGESTELLEN **der ÖHRINGER**

In den Filialen der **Bäckerei Trunk** in der Poststraße und im Nussbaumweg ÖHR, bei **Metzgerei Megerle** in der Rathausstraße ÖHR, bei **Autoverwertung Braun**, Schleifbachweg 65 ÖHR, **KüffnerHof** in Neudeck & **Restaurant Rose** in Bitzfeld, im **Dorfladen**, Schulstr. 10, Langenbeutungen

Herzlichen Dank an die Inhaber der Auslagestellen für die Bereitstellung des Stadtmagazins!

XXL LAGERPARK

**Stettiner Str 37
74613 Öhringen**

Einheiten von **28 bis ca. 70 m²**

Eigentum statt Miete!
Ideal für Wohnmobil, Oldtimer, Anhänger, Hobby & Lager

www.xxloehringen.de | **0711 25858799**

Stadtführungen Öhringen bei Nacht



Haben Sie Lust auf einen informativen Nachspaziergang durch die Öhringer Altstadt? Zwei erfahrene Nachtwächter zeigen regelmäßig die versteckten Ecken und Geheimnisse der Stadt: **Fritz Offenhäuser führt jeweils am ersten Mittwoch im Monat, Günter Patzelt am dritten Mittwoch im Monat, jeweils ab 20 Uhr vom Marktplatz aus. Die ca. 90-minütigen Führungen kosten 5,- Euro pro Person.**

Fritz Offenhäuser, der 1995 vom Hohen Rat der Oberhamballich zum „Silbernen Hamballe“ gekürt wurde, entführt die Teilnehmenden mit seiner Hamballe-Führung in die humorvolle Geschichte der ehemaligen Faschingszeitung „Der Hamballe“ der TSG Öhringen und deren Brunnenfigur von Hermann Koziol vor der Volksbank. Bei der Halbzeit am „Hamballe-Café“ gibt es für die Gruppe ein Schnäpsle, stilecht aus einem Gießkännle eingeschenkt. Historische Anekdoten und städtische Geheimnisse runden die kurzweilige Führung ab.

Günter Patzelt wiederum führt seit über zehn Jahren mit Hellebarde, Laterne, Horn und viel Humor durch die Gassen und verborgenen Winkel der Innenstadt. Er erzählt spannende Geschichten, Anekdoten und Legenden aus Öhringens Vergangenheit und gibt Einblicke in den traditionellen Nachtwächterbrauch.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung gebeten: bei Nachtwächter Fritz Offenhäuser unter Tel. 07941 207387 oder bei Nachtwächter Günter Patzelt unter Tel. 07942 941888.

Auch die Tourist-Info hilft gerne weiter unter Tel. 07941 68-118 oder per E-Mail an tourist@oehringen.de. Alle Termine der Nachtwächterführungen sind unter www.hohenloher-perlen.de/erleben/fuehrungen zu finden.

Öhringen bei Tag



Wer es lieber bei Tageslicht mag, kann die kostenlosen öffentlichen Stadtführungen der Stadt Öhringen nutzen: **Von Mai bis Oktober** finden diese **jeden zweiten und vierten Sonntag im Monat** statt, **jeweils um 14 Uhr ab dem Rathauseingang, Marktplatz 15.** Die einstündigen Führungen richten sich besonders an Einzelpersonen, Tagesgäste und spontane Besucher, eine Anmeldung ist nicht nötig (max. 25 Personen), und sie finden bei jedem Wetter statt.

Weitere Informationen gibt es unter hohenloher-perlen.de/oeffentliche-stadtfuehrungen.html sowie bei der Tourist-Info, Tel. 07941 68-118 tourist@oehringen.de

Besuch aus Jordanien Kaufmännischen Schule Öhringen

Blind? Sehend? Christlichen oder muslimischen Glaubens? Mädchen oder Junge? Alle werden an der Inklusionsschule in Irbid in Jordanien zusammen unterrichtet. Irbid ist mit ca. 3,5 Millionen Einwohnern die zweitgrößte Stadt Jordaniens und liegt ca. 20 Kilometer von der Grenze zu Syrien entfernt. Pfarrer Samir Esaid, der zusammen mit seiner Frau diese Schule vor über 20 Jahren gründete und bis heute leitet, berichtete an der KSOe über die Arbeit dort und über das Land.



Mit Fotos und Videos zeigte er anschaulich, wie Vorurteile abgebaut werden, wenn diese verschiedenen SchülerInnen an einer Schule zusammen lernen, leben und feiern, vom Kindergarten bis zum Abitur. Die Religions- und Ethik-Kurse der JS 1 und 2 hörten interessiert zu und einige konnten testen, wie es ist, blind zu sein.

Diese Erfahrung gehört auch zur Ausbildung, wenn man an der Inklusionsschule arbeiten möchte – oder die Möglichkeit zu einem Jahr als VolontärIn dort nutzen möchte.



Herbstfest der Blasmusik Blaskapelle Charivari

Bereits zum 4. Mal trägt der TSG Öhringen Musikzug das Herbstfest der Blasmusik in der Kultura in Öhringen aus. Wieder zu Gast ist die Blaskapelle Charivari, die sich in den letzten Jahren auf dem Cannstatter Wasen einen Namen gemacht. Der Musikzug sorgt dieses Jahr nicht nur für die Verpflegung, sondern hat auch eigene Showacts im Programm. Freuen Sie sich auf einen Abend voller moderner Blasmusik.

Vorverkauf bei Wittweiden in der Poststraße und über eventfrog.de



Tipps & Neuigkeiten aus der Lingerie S.

- Die ersten Herbstkollektionen sind eingetroffen
- BH's ohne Bügel in vielen Variationen
- Badeschnäppchen für Sie & Ihn
- Unsichtbares Darunter

Unsere Hersteller sind fleißig in der Auslieferung der Herbstkollektionen. Neu eingetroffen sind bei uns die perfekt sitzenden BH's von Marie Jo und Prima Donna. Aktuell kam das Modell Prima Donna Twist Dalli in der Farbe seide. Perfekt umgesetzt und wunderschön anzusehen.

Sie mögen keine BH's mit Bügel? Das ist bei uns auch gar kein Problem. Wir führen wunderschöne Spitzen-BH's von Prima Donna, die auch in großen Größen viel Halt und Sicherheit geben. Für die Frauen, die es lieber glatt und anschmiegsam mögen, können wir Modelle von Anita empfehlen. An erster Stelle würden wir Ihnen das Modell „Twin“ vorlegen. In vielen Farben erhältlich von Cup-Größe A – G.

Die Sommerferien haben begonnen und Sie benötigen noch einen Badeanzug, Bikini oder Badehose? Jetzt führen wir schon neu eingetroffene Modelle der Kollektionen 2027, sowie viele reduzierte Einzelteile aus der Saison 2026 oder früher. Schnäppchen bis 70% sind für Sie dabei. Auch die Herren werden bei uns fündig!

Sie wünschen sich noch etwas für darunter, das keine Ränder hinterlässt oder sich abzeichnet? Schauen Sie sich doch mal unsere Slips von Chantelle oder Anita an, da sind viele schöne Farben dabei.

Haben Sie Fragen an uns oder möchten einen Termin buchen? Gerne erreichen Sie uns unter **0 79 41/98 45 40**, **WhatsApp 0157/53 88 61 43** oder schreiben Sie uns an **info@lingeries-oehringen.de** eine Mail.

Auf **Instagram** können Sie unsere Angebote und Neuheiten verfolgen.

25 JAHRE
Lingerie
direkt neben dem „Ö“



Austr. 17 | 74613 Öhringen
WhatsApp 0157 53886143
www.lingerie-oehringen.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Haiko Friz mit dem gesamten Lingerie-Styling-Team

Tanzend im Sommer

Treff bei der Tanzlinde!

Wie in jedem Jahr findet im August wieder der "Tanz in den Sommerabend" vom Community - Tanztreff statt. **Jeden Mittwoch, also am 5., 12., 19. und 26. August von 19 - 20.30 Uhr** treffen wir uns an der **Tanzlinde im Hofgarten in Öhringen**. Jede und jeder kann mitmachen, Singles, Paare, Familien - schließlich sind Ferien und keiner "muss" ins Bett! Das Angebot veranstaltet der Community-Tanztreff in Verbindung mit dem 10 jährigen Gartenschau-Jubiläum, eine Bereicherung für Jung & Alt. Weitere Infos Community-Tanztreff:

E. Walz, 07941 - 60 55 40

Die ContraDancers Hohenlohe machen Sommerpause bis zum 19. September 2026. Wer sich im August zu Contra- und Linemusik bewegen möchte, ist an den 4 Mittwochabenden herzlich zur Tanzlinde im Hofgarten eingeladen.

Weitere Infos ContraDancers Hohenlohe:

Ch.Voise 0176 - 21 18 34 95

oder contra-dancers-hohenlohe.jimdo.com



Baden gratis:

Ferienaktion vom 1. - 16. August

In diesem Zeitraum erhalten alle Schülerinnen und Schüler, die in Öhringen zur Schule gehen oder in Öhringen wohnen, kostenlosen Eintritt in das städtische Freibad H₂O – das Strandbad. Vorgelegt werden müssen Schülerschein oder Schulbescheinigung. Bei Wohnsitz in Öhringen soll der Ausweis oder Pass vorgelegt werden. Ist kein Ausweisdokument vorhanden, können auch begleitende Eltern ihren Ausweis vorzeigen. Viel Spaß beim baden wünscht Euch die Stadt Öhringen!





Weinstube geöffnet
30.07. - 02.08.
27.08. - 30.08.

Sommerkarte: Überbackene Steaks, Grillteller, Sommersalat, Siedfleischsalat und vieles Leckeres mehr.

Außenbewirtung bei schönem Wetter

Täglich Weinverkauf Weingut Borth · 74626 Adolzfurt · Tel. 07946/2139

Singend nach Nürnberg Tagesfahrt der Chorgemeinschaft

Mitte Juli sind wir - die Chorgemeinschaft Männerchor TSV Bitzfeld und GV Urbanus Öhringen - mit 27 Teilnehmern zu unserem Ausflug nach Nürnberg aufgebrochen. Auf der Raststätte Frankenhöhe haben wir am Bus ein gemeinsames Frühstück eingenommen, danach ging es weiter nach Nürnberg.

Nach einem kurzen Fußweg erreichten wir das größte Keller-Labyrinth Süddeutschlands, die historischen Felsengänge in Nürnberg. Unter fachkundiger Führung ging es auf die Ebene 4 in die Tiefe, der tiefste Punkt war 20 Meter unter der Erde. Die Temperatur war mit 13 Grad an diesem Sommertag sehr erfrischend. Das 700 Jahre alte und 25 km große Labyrinth aus Gewölben und Gängen diente lange vor allem der Reifung und Lagerung des roten Stadtbieres. Während des Krieges wurden die Felsengänge auch als Schutzraum genutzt. Völlig abgekoppelt vom Trubel der Großstadt Nürnberg haben wir historische Fakten, Anekdoten und Geschichten erfahren. Als Abschluss gab es eine kleine Probe des roten Stadtbieres.

Anschließend gingen wir zum historischen Restaurant „Alte Küch'n & Im Keller“, dort haben wir die Mittagspause mit fränkischen Spezialitäten verbracht. Danach gab es Freizeit um die Altstadt Nürnbergs zu erkunden. Als Abschluss haben wir mit der Bimmelbahn die CITY TOUR absolviert. Wir erfuhren Witziges und Wissenswerthes, Altertümliches und Aktuelles, Glanzvolles und Romantisches über Nürnberg und seine Bewohner.

Während der Rückreise in unserem Bus haben wir zahlreiche Volkslieder miteinander gesungen. So ging ein hochsommerlicher Tag mit vielen Eindrücken und Erlebnissen, guter Gemeinschaft und Liedern der Chorgemeinschaft zu Ende.



SAV OG Öhringen Wanderung zum Steinknickle

Anfang Juli trafen wir uns am frühen Sonntagmorgen in Öhringen. Nach einer kurzen Begrüßung durch Wanderführer Reiner Giesel bildeten sich Fahrgemeinschaften zur Fahrt nach Neuhütten, dem Startpunkt der 13 km langen Tour. Die Route führte über den Bären- und Binsenweg zum „steinernen Sofa“. Lange ausruhen konnte man sich auf dem Sofa mitten im Wald jedoch nicht, denn kurz darauf folgte die erste sportliche Prüfung: ein steiler Anstieg mit 17 % Steigung.

Ein Abstecher zum Naturdenkmal „Hohler Stein“ war ein großartiges Highlight der Tour. Vorbei am historischen „Brunnen von 1904“ und kurzer Pause am malerischen Bernsee erreichte die Wandergruppe das Naturfreundehaus Steinknickle zur Mittagseinkkehr.

Zum krönenden Abschluss bestieg die Gruppe den Steinknickle Turm und genoss die herrliche Aussicht ins Hohenloher Land. Ein rundum gelungener und abwechslungsreicher Wandertag!



Gauwandertag in Braunsbach

Die Ortsgruppe Öhringen des Schwäbischen Albvereins nahm mit zehn Wanderern und der Volkstanzgruppe am Gauwandertag in Braunsbach teil. Es gab verschieden lange Wanderungen. Sechs Wanderer wählten die 7,5 km lange Wanderung von Orlach nach Braunsbach und vier nahmen den kürzeren Weg von 5 km von Jungholzhausen nach Braunsbach. Beide Wanderungen wurden von Wanderführern der OG Braunsbach geführt, es gab herrliche Ausblicke und gute Wege durch den schattigen Wald. Ziel war die „Insel“, dort wurde gegrillt und es standen gekühlte Getränke, sowie Kaffee und Kuchen bereit. Die Volkstanzgruppe hat getanzt, Fahnen geschwungen und musiziert, es wurde auch gemeinsam gesungen. Eine gelungene Veranstaltung trotz hohen Temperaturen.



Erfolgreiche Inklusion - durch gelebte Kooperation

Gemeinsam lernen, spielen und Grenzen überwinden: Wie Inklusion im Alltag gelingen kann, zeigte die gemeinsame Projektwoche des Schulkindergartens der Geschwister-Scholl-Schule und der Integrationsgruppe Taläcker im Juni.

Neben regelmäßigen gemeinsamen Angeboten wie kreativen Aktivitäten, Sporteinheiten und Morgenkreisen gestalten die pädagogischen Teams während der Projektwoche einen gemeinsamen Tagesablauf mit vielfältigen Aktionen. In diesem Jahr stand die Geschichte „Das Vier-Farben-Land“ im Mittelpunkt – eine Geschichte über Vielfalt, Offenheit und das Überwinden von Grenzen.

Beim Vorlesen standen nicht nur das Zuhören, sondern auch das Erleben mit allen Sinnen im Fokus. Die Kinder tauchten in die Welt der vier Farben ein, während sie mit Grün und Gelb experimentierten, bastelten und verschiedene Materialien sortierten, standen Rot und Blau bei der gemeinsamen Zubereitung verschiedener Speisen im Mittelpunkt, die anschließend bei einem großen Picknick gemeinsam verzehrt wurden. Auch beim Sport spielten die vier Farben eine wichtige Rolle.

Zum Abschluss der Projektwoche setzten sich die beiden Gruppen mit dem Thema Grenzen auseinander und entdeckten zugleich, dass Grenzen überwunden und aufgelöst werden können so wurden die zunächst nach Farben eingeteilten Kindergruppen bunt gemischt.

Die gemeinsame Woche machte sichtbar, wie wertvoll Begegnungen und gemeinsames Erleben für die Kinder sind. Die zentrale Botschaft des Buches lautet: „Sei offen für andere – dann wird das Leben bunt und reich.“ Für Claude Hafner, Leiterin des Schulkindergartens der Geschwister-Scholl-Schule, spiegelt dieser Gedanke die gelebte Intensivkooperation wider: „Dieses Leitmotiv passt hervorragend zum Motto unserer Intensivkooperation. Auch hier werden Grenzen und Vorurteile überwunden, Vielfalt erlebt und Inklusion aktiv gelebt. So entsteht eine Gemeinschaft, die bunt, offen und fröhlich ist und in der jedes Kind seinen Platz findet.“

Auch Regina Hertweck, Leiterin der Integrationsgruppe Taläcker, zieht ein positives Fazit: „Die Projektwoche hat erneut gezeigt, wie wertvoll gemeinsames Lernen und Erleben für alle Kinder ist. Durch die Begegnungen im Alltag und die gemeinsamen Aktivitäten wachsen Verständnis, Respekt und Freundschaften. Die Intensivkooperation leistet damit einen wichtigen Beitrag zu einem offenen und wertschätzenden Miteinander, in dem Vielfalt als Stärke erlebt wird.“



GESUCHT (M/W/D)
**TECHNISCHER
INNENDIENST/
ROHBAU**

Sie sorgen dafür,
dass im Hintergrund alles passt:

- Bauleitung unterstützen
- Aufmaße erstellen
- Abrechnungen koordinieren
- Rechnungen prüfen
- Kalkulation mitgestalten

+ Attraktive Vergütung
+ Bonuszahlungen & Benefits
+ Moderner und sicherer Arbeitsplatz

GAUER
Bauunternehmung

gauer-bau.de

→ direkt zum Job



Bild: Geschwister-Scholl-Schule

Hohenloher Kultursommer der August gehört Öhringen

Allein mit fünf Konzerten wartet der Hohenloher Kultursommer im August in Öhringen auf. Drei davon finden bereits am **Sonntag, den 9. August**, beim „Konzerttag Öhringen“ statt.



Bild: Birgit Meixner

Dieser beginnt mit einem **Stummfilmkonzert um 11 Uhr im Filmtheater Scala**. Zu den lustigsten Szenen von Dick und Doof, Buster Keaton und Charlie Chaplin spielt Pianist Stephan Graf von Bothmer eigene, passende Musik live am Klavier. Erstaunlich ist wie unterschiedlich die Szenen wirken, je nach dem welche musikalische Untermalung sie erfahren.



Bild: Chris Hartlmaier

Um 14 Uhr treffen Stargeigerin Rebekka Hartmann und Komponist und Pianist Andreas Begert aufeinander. Sie zeigen, was KI in der Musik kann bzw. auch nicht kann. Die Besucher bekommen exklusive Einblicke in die Welt eines Komponisten.

Eine Reise „Der Donau entlang nach Wien“ unternimmt um 17 Uhr im Hoftheater dann das Katalin Horváth



Bild: Sebastian Klein

Quartett. Die Sängerin singt in sieben Sprachen. Im Anschluss an das Konzert gibt es ein passendes Schmanckel Buffet von Hoftheater-Gastronom Michael Wendler. Für den Konzerttag ist auch ein Gesamtabo erhältlich.



Bild: Jessica-Elsner

Am 15.8. stehen Bayerische Chansons auf dem Spielplan. In der einzigartigen Atmosphäre der Stallscheune in Cappel wird dann die Gruppe **Reiwas** zu Gast sein.



Bild: Christina Feldhoff

Ende des Monats - am 28. August - gibt es Flötentöne zu hören. Die beliebte Formation **Flautando Köln** erzählt zusammen mit Holger Schäfer und ca. 40 verschiedenen Flöten ab 18:30 Uhr in der Stiftskirche Öhringen von Licht und Finsternis.

Darüber hinaus bietet der Kultursommer Konzerte in Niedernhall, Kloster Schöntal – hier beginnt am 15. August der 40. Internationale Meisterkurs für Streicher – sowie in Geddelsbach. In der Alten Kelter gibt es am 29. August Musik aus Sizilien und am 30. August Irish Folk mit der Band „3 On The Bund“.

Tickets unter www.hohenloher-kultursommer.de oder 07940-18348 sowie bei der Buchhandlung Rau.



17 Uhr
Der Donau entlang nach Wien
Hoftheater

11 Uhr
Stummfilmkonzert
Scala

14 Uhr
Klassik trifft KI
Blauer Saal

So 09.08.
KONZERTTAG IN ÖHRINGEN
Graf von Bothmer
Rebekka Hartmann
Andreas Begert
Katalin Horváth-Quartett

Hohenloher KULTUR SOMMER

SWR KULTUR

Programm + Tickets:
Telefon 07940 18-348
www.hohenloher-kultursommer.de

Kulturstiftung Hohenlohe



FkÖ übergibt Spenden Hospizdienst & Lebenshilfe

Der Freundeskreis Öhringen e.V. hatte im März bereits zum siebten Mal ein Benefizkonzert mit einem Heeresmusikkorps in der Kultura veranstaltet, dieses Jahr mit dem Musikkorps aus Veitshöchheim. Nun wurde der Erlös zu gleichen Teilen an zwei Vereine ausgeschüttet: die Lebenshilfe Hohenlohe und den Ökumenischen Hospizdienst Region Öhringen e.V.

Bei einem gemeinsamen Abendessen stellten Repräsentanten der Vereine die Projekte vor, in die sie die 3.000,- Euro investieren wollen.

Der ökumenische Hospizdienst Öhringen begleitet Schwerstkranke, Sterbende und ihre Angehörigen. Die Spende wird für notwendige Schulungsunterlagen, Fortbildungen bzw. für die weitere Ausbildung der Ehrenamtlichen aufgewendet. Ein hoher Kostenaufwand ist die Ausbildung der Spezialisten die mit Kindern arbeiten. „Der Unterschied zum stationären Hospizdienst ist der, dass sie direkt in die Familien gehen und der Bedarf an Ehrenamtlichen ist immer da, da sie den gesamten Hohenlohekreis abdecken“, erklärt Koordinatorin Tanja Gabel.

Die Lebenshilfe Hohenlohe setzt sich seit 1987 für Familien mit behinderten Kindern ein. Sie betreuen und beraten Angehörige und bieten für behinderte Kinder und Erwachsene verschiedene Freizeitaktivitäten an. „Wir machen Ausflüge, Urlaubsangebote und Treffen mit Übernachtungen in unserem Vereinshaus“, erklärt die erste Vorsitzende Johanna Reinhardt. Ein Angebot ist der Freizeittreff, der Menschen mit geistiger Behinderung aus dem gesamten Hohenlohekreis offensteht. Die Spende des FKÖ will die Lebenshilfe dafür nutzen, diesen weiter anbieten und ausbauen zu können.

Der Freundeskreis Öhringen e.V. (FKÖ Charity Club) ist ein gemeinnütziger und mildtätiger Verein, der 1993 von dreizehn Bürgerinnen und Bürgern aus Öhringen und Umgebung gegründet wurde. Er will wirtschaftlich und persönlich bedürftigen Mitmenschen unbürokratisch Hilfe durch Sach- bzw. Geldspenden gewähren. Verschiedene Veranstaltungen, wie das Konzert des Heeresmusikkorps, dienen dabei der Beschaffung von Mitteln.



Von links nach rechts: Johanna Reinhardt und Irene Erritz (beide Lebenshilfe), Werner Hesse und Rainer Paschke (beide FKÖ), Ursula Bolay, Tanja Gabel (beide Ökumenischer Hospizdienst), Eberhard Wieland und Ulrich Mörgenthaler (beide FKÖ)



Bahnhofstr. 25 • 74613 Öhringen • 07941 8584
 info@bahnhof-apotheke-oehringen.de
www.bahnhof-apotheke-oehringen.de



Schreiben Sie uns
über **WhatsApp!**
Einfach scannen oder
+49 7941 8584 eingeben.



Ihre Apotheken.de
iA.de App herunterladen,
E-Rezepte einlösen,
Medikamente erhalten.



APOTHEKEN-NOTDIENST

- 01.08. Apotheke am Lindenplatz 3, Neuenstadt a. K.
- 02.08. Harfensteller Apo. am Traubenplatz 3, Weinsberg
- 03.08. Falken-Apotheke Weinsberg, Kernerstr. 17
- 04.08. Comburg Apotheke Künzelsau, Komburgstr. 3
- 05.08. Schloss-Apotheke Ingelfingen, Mühlstr. 2
- 06.08. Post-Apotheke Bretzfeld, Einsteinstr. 5
- 07.08. Schloss-Apo. Obersulm, Am Ordensschloss 28
- 08.08. Hof-Apotheke Öhringen, Marktplatz 9
- 09.08. Kirchbrunnen-Apo., Hauptstr. 41 Langenbrettach
- 10.08. Eberfürst-Apotheke Eberstadt, Marktplatz 2/1
- 11.08. Die Hirsch-Apotheke, Marktplatz 3 Öhringen
- 12.08. Markt-Apotheke Obersulm, Marktstr. 4
- 13.08. Schiller-Apotheke Öhringen, Schillerstr. 64
- 14.08. Kosmas-Apotheke Pfedelbach, Hauptstr. 42
- 15.08. Mörike-Apotheke Neuenstadt a.K., Hauptstr. 15
- 16.08. Bären-Apotheke Kupferzell, Gerberstr. 3
- 17.08. Hof-Apotheke Öhringen, Marktplatz 9
- 18.08. Bahnhof-Apotheke Öhringen, Bahnhofstr. 25
- 19.08. Schloss-Apo. Obersulm, Am Ordensschloss 28
- 20.08. Kirchbrunnen-Apo., Hauptstr. 41 Langenbrettach
- 21.08. Falken-Apotheke Weinsberg, Kernerstr. 17
- 22.08. Rats-Apotheke Öhringen, Karlsruhstadt 8
- 23.08. Kosmas-Apotheke Pfedelbach, Hauptstr. 42
- 24.08. Schloss-Apotheke Neuenstein, Hintere Str. 8
- 25.08. Wald-Apotheke Mainhardt, Hauptstr. 38
- 26.08. Bären-Apotheke Kupferzell, Gerberstr. 3
- 27.08. Harfensteller Apo. am Traubenplatz 3, Weinsberg
- 28.08. Post-Apotheke Bretzfeld, Einsteinstr. 5
- 29.08. Wellingtonien-Apotheke Wüstenrot, Bethanien 1
- 30.08. Markt-Apotheke Obersulm, Marktstr. 4
- 31.08. MediKÜN Apotheke Künzelsau, Stettenstr. 30
- 01.09. Rats-Apotheke Öhringen, Karlsruhstadt 8
- 02.09. Kosmas-Apotheke Pfedelbach, Hauptstr. 42
- 03.09. Die Hirsch-Apotheke, Marktplatz 3 Öhringen
- 04.09. Comburg Apotheke Künzelsau, Komburgstr. 3

Angaben Apothekennotdienste ohne Gewähr!
Apothekennotdienste 08 00 - 0 02 28 33

Inklusion live! Zwischen UN-Recht und Realität

Vom Menschenrecht bis zur eigenen Haustür ist es oft ein weiter Weg: die UN-Behindertenrechtskonvention sichert Menschen mit Behinderung das freie Wahlrecht zu, wo und mit wem sie leben möchten. Doch die Umsetzung vor Ort stockt, und ein eklatanter Mangel an barrierefreiem Wohnraum und personenzentrierten Wohnangeboten gefährdet die soziale Teilhabe. Vielerorts klappt eine riesige Lücke zwischen den gesetzlichen Ansprüchen und dem, was tatsächlich angeboten wird. Zwar sollen Menschen mit Behinderungen personenzentrierte, individuelle Leistungen erhalten, doch bislang profitieren davon nur sehr wenige. Wenn der Sicherstellungsauftrag der Landkreise nicht erfüllt wird, hat das gravierende Folgen: es beschränkt die Wünsche und Wahlmöglichkeiten von Menschen mit Beeinträchtigungen drastisch und bringt pflegende Angehörige an ihre Belastungsgrenzen. Um dieser Notissituation etwas entgegenzusetzen, hat sich im September 2024 der gemeinnützige Verein „Antigone“ gegründet. Fünfzehn betroffene Familien sowie ein Dutzend weiterer Unterstützer*innen verfolgen ein gemeinsames Anliegen: Die Verbesserung der Lebenslagen und insbesondere Wohnsituationen von Menschen mit intensivem pädagogischen und/oder pflegerischen Betreuungs- und Unterstützungsbedarf in den Landkreisen Heilbronn und Hohenlohe.

Aktuell unterstützt der Verein drei Familien bei der Gründung eines Wohnprojekts mit dem Namen „Zum Leuchtturm“. Das Projekt hat Pilotcharakter, insofern es die erste rundum die Uhr intensiv betreute, inklusive Wohngemeinschaft im ländlichen Raum in Baden Württemberg darstellt. Drei junge Menschen im Alter von 21 bis 39 Jahren standen jahrelang erfolglos auf den Wartelisten regionaler Träger. Mit der Hilfe des Vereins Antigone e. V. sowie eines professionellen Teams soll ihnen endlich die Chance gegeben werden, ein eigenständiges Leben in Gemeinschaft führen zu dürfen.

Für die erfolgreiche Realisierung und den langfristigen Bestand des Wohnprojekts Zum Leuchtturm ist der Verein und sind die drei Familien auf Unterstützung angewiesen. Für die energetische Sanierung und barrierefreie Ausgestaltung des Wohnhauses in Wüstenrot haben sie einen Spendenaufruf geschaltet. Wenn Sie sich für das Projekt, die Vision, die Bewohner oder den Verein interessieren, finden Sie alle weiteren Informationen auf www.antigone-verein.de



Alle Angaben ohne Gewähr!

- 31.7. Anmeldeschluss Elektro-Auto WS**
zweitägiger Workshop Bau von Elektro
Hot-Rod für Schüler*innen zw. 12 und 15
Jahren, Infos S. 35
- 1.8. SOMMERLIEBE**
11:00 Uhr Öhringen, Infos S. 1 & 2.
- 2.8. Dampfbahnfreunde Friedrichsruhe**
10:00 Uhr -17:00 Uhr, Infos S. 3
- 2.8. Naturparkführer, „Ebnisee für alle“**
Infos S. 25
- 2.8. Fahrradführung - Vor den Toren der Stadt**
13:30 Uhr Treffpunkt am Jugendpavillon
-15:30 Uhr Anmeldung bei klaus.stumpf1@web.de
- 2.8. Sonntagsführung/Ferienprogramm**
14:00 Uhr Museum zum Anfassen – ein Korb voller
Entdeckungen – für Kids, Infos S. 24
- 2.8. Budaörser Heimatmuseum**
14:00 Uhr Muesum geöffnet,
-17:00 Uhr Poststraße 2 in Bretzfeld
17:00 Uhr Filmpräsentation „300 Jahre - Aber was
haben die Schwaben je für uns getan“
mit Workshop-Gespräch, Infos S. 6
- 2.8. Curly Strings**
17:00 Uhr Der gefühlvolle Klang Estlands
Geddelsbach, Alte Kelter
www.hohenloher-kultursommer.de
- 5.8. Workshop LAGAFREUNDE**
17:00 Uhr Basteln und Malen für Kids
-19:00 Uhr in Begleitung von einem Erwachsenen
Hohenloher Scheune,
Infos und Anmeldung S. 28
- 5.8. Fernfahrer-Stammtisch**
19:00 Uhr Autohof A6, Ausfahrt 45, Kirchberg an
der Jagst, Infos S. 31
- 5.8. Community Tanz**
19:00 Uhr Tanzlinde im Hofgarten
-20:30 Uhr Infos S. 13
- 5.8. Nachtwächterführung**
20:00 Uhr mit Fritz Offenhäuser
-21:30 Uhr Treffpunkt Marktplatz ÖHR, 5,- Euro pP,
Infos und Anmeldung S. 12
- 6.8. OHRN BEACH After Work**
17:00 Uhr neben dem H2Ö
- 7.8. Fit im Park**
10:30 Uhr bis 11:15 Uhr, Infos tsg-oehringen.de
- 7.8. All you can eat! – Grillbuffet**
17:00 Uhr Kocherwerk: vielfältiges Buffet
-21:00 Uhr mit herzhaften Fleisch- und
Wurstspezialitäten vom Grill,
reichhaltiges Salatbuffet, Soßen und Dips
& frische Backwaren aus der Region.
29,50 Euro pro Person, Anmeldung
unter info@kocherwerk.de
- 7.8. Radtreff Tour**
18:00 Uhr Treffpunkt Rendelbad, Infos S. 5
- 8.8. SOMMERLIEBE**
11:00 Uhr Öhringen, Infos S. 1 & 2.
- 8.8. Führung Hofgarten & Cappelaue**
15:00 Uhr ca. 3 km, Kosten: 3,- Euro,
-16:30 Uhr Treffpunkt Schlosshof, Anmeldung
fuehrungen@freundeskreis-laga2016.de
- 8.8. Harphonic – Volume 2**
18:00 Uhr Volksmusik mit Weitblick, Niedernhall,
Kelter, Infos und Tickets
www.hohenloher-kultursommer.de
- 9.8. Konzerttag in Öhringen**
11:00 Uhr Filmtheater Scala, Stummfilmkonzert
mit Stephan Graf vom
Bothmer am Klavier
Infos und Tickets S. 16 und 17
www.hohenloher-kultursommer.de
- 9.8. Wanderung Theresienberghütte**
Zum Grillfest nach Waldenburg.
mit Cornelia und Manfred Goldbaum.
12 Kilometer, 4 Stunden. Einkehr
geplant, Rückkehr mit dem ÖPNV.
Anmeldung bis 3.8. bei Manfred
Goldbaum, Tel. 07941/36626

9.8. Konzerttag in Öhringen
14:00 Uhr Blauer Saal, Klassik trifft KI mit Rebekka Hartmann, Violine und Andreas Begert, Klavier, Infos und Tickets S. 16 und 17
www.hohenloher-kultursommer.de

9.8. Kostenlose Stadtführung ÖHR
14:00 Uhr Rathauseingang, Marktplatz 15
Infos S. 12

9.8. Konzerttag in Öhringen
17:00 Uhr Hoftheater, Der Donau entlang nach Wien – Konzert und Buffet
Katalin Horváth-Quartett
Infos und Tickets S. 16 und 17
www.hohenloher-kultursommer.de

10.8. Tausch Plausch
19:30 Uhr Jugendkulturhaus FIASKO
Büttelbronner Str. 31, ÖHR
200 m hinter DM-Markt, Ende der Straße

12.8. Online-Vortrag „B(r)eikost“
09:30 Uhr Anmeldung bis 5. August erforderlich,
-11:00 Uhr Infos S. 39

12.8. Community Tanz
19:00 Uhr Tanzlinde im Hofgarten
-20:30 Uhr Infos S. 13

12.8. Nachtwächterführung
20:00 Uhr mit Günter Patzelt
-21:30 Uhr Treffpunkt Marktplatz ÖHR, 5,- Euro pP,
Infos und Anmeldung S. 12

13.8. „Essen wie die Großen“
09:30 Uhr -11:00 Uhr, Online-Vortrag, Infos S. 25

14.8. Fit im Park
10:30 Uhr -11:15 Uhr, www.tsg-oehringen.de

14.8. Prinzessin-Gisela-Theater
11:00 Uhr Kocherwerk, spannendes Kinder-
-12:00 Uhr Theaterstück (ca. 45 Minuten)
mit anschließender kleiner Stärkung
für alle Kinder mit Essen und Getränken.
14:00 Uhr zweite Vorführung
-15:00 Uhr Prinzessin-Gisela-Theater
Anmeldung über das Ferienprogramm
der Stadt Forchtenberg unter:
forchtenberg.ferienprogramm-online.de

14.8. Radtreff Tour
18:00 Uhr Treffpunkt Rendelbad, Infos S. 5

15.8. SOMMERLIEBE
11:00 Uhr Öhringen, Infos S. 1 & 2.

15.8. Leicht sei – Bayerische Chansons
18:00 Uhr Ensemble Reiwas
Stallscheune Cappel
Infos und Tickets S. 16 und 17
www.hohenloher-kultursommer.de

19.8. Museum nach Feierabend
18:00 Uhr Frauen um 1900 - ein Abend mit
Thekla Weygang, 5,- Euro, Infos S. 24

19.8. Community Tanz
19:00 Uhr Tanzlinde im Hofgarten
-20:30 Uhr Infos S. 13

21.8. Fit im Park
10:30 Uhr - 11:15 Uhr www.tsg-oehringen.de

21.8. Kurzwanderung
16:30 Uhr Spaziergang zum Biergarten Freibad
4 km, ca. 1 Std., Treffpunkt Marktplatz,
Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe ÖHR
www.oehringen.albverein.eu



Alle Angaben ohne Gewähr!

21.8. Radtreff Tour
18:00 Uhr Treffpunkt Rendelbad, Infos S. 5

22.8. SOMMERLIEBE
11:00 Uhr Öhringen, Infos S. 1 & 2.

22.8. Meisterliches Finale
17:00 Uhr Abschlusskonzert des 40. Internationalen
Meisterkurses für Streicher
Bildungshaus Kloster Schöntal
Infos und Tickets
www.hohenloher-kultursommer.de

22.8. „BaRock’n Roll mit BOEGT“
18:00 Uhr Einlass, 19:00 Uhr Beginn
vor dem Hoftheater Öhringen, Eintritt frei

23.8. Kostenlose Stadtführungen ÖHR
14:00 Uhr Rathauseingang, Marktplatz 15,
Infos S. 12

26.8. Sommerseniorentag
09:30 Uhr des Stadt seniorenrats, „Römer, Fürsten,
Gartenschau – Geschichte(n) mit allen
Sinnen erleben, Haus an der Walk, ÖHR

26.8. AV Singgruppe Hohenloher Gau
18:00 Uhr Singstunde in Gailenkirchen in der AV
Hütte. Mitfahrgelegenheit bei Manfred
Goldbaum, Tel. 07941/36626

26.8. Community Tanz
19:00 Uhr Tanzlinde im Hofgarten
-20:30 Uhr Infos S. 13

27.8. 4 Tages Fahrt Teutoburger Wald
Bauernschule Hohenlohe
Infos und Anmeldung S. 11

27.8. Schwäbischer Albverein OG ÖHR
14:00 Uhr Treffpunkt: P Nobelgusch in Pfedelbach
(für Fahrgemeinschaften)
Start: P beim Friedhof in Windischenbach
Seniorenwanderung bei Windischenbach /
Burghof mit Abschlusseinkehr,
WF: Tina Pfitsch/Hildegard Wirth

27.8. Schwäbischer Albverein OG ÖHR
19:00 Uhr Geselliger Donnerstagstreff, Bitte Gesell-
schafts- u. Kartenspiele, Getränk u. Knab-
bereien mitbringen. Vereinsraum ehem.
Forstamt Hallerstraße 22, ÖHR

28.8. Fit im Park
10:30 Uhr - 11:15 Uhr www.tsg-oehringen.de

28.8. Radtreff Tour
18:00 Uhr Treffpunkt Rendelbad, Infos S. 5

28.8. Flautando Köln - Licht & Finsternis
18:30 Uhr 4 Frauen, 40 Flöten und ein
Geschichtenerzähler
Stiftskirche Öhringen
Infos und Tickets S. 16 und 17
www.hohenloher-kultursommer.de

29.8. SOMMERLIEBE
11:00 Uhr Öhringen, Infos S. 1 & 2.

29.8. Schlager-Besen-Party
19:00 Uhr Weingut Birkert, Infos S. 9

30.8. Sommerfrühstück
09:00 Uhr Kocherwerk - Genießen Sie ein reichhalti-
-13:00 Uhr ges Frühstücksbuffet mit verschiedenen
Leckereien und frisch gebrühtem Kaffee
in gemütlicher Atmosphäre, Bistro am
Kocherwerk, 26,- Euro pro Person,
Anmeldung unter info@kocherwerk.de

2.9. Workshop LAGAFREUNDE
17:00 Uhr „Parkbaden“ im Hofgarten, Treffpunkt
Tanzlinde, Infos und Anmeldung S. 28

Stadtmagazin  **der ÖHRINGER**

AUSTRÄGER GESUCHT

AM RAPPENHÄUSLE - Öhr - 260 Stück

OHRNBERG - Alt Ohrnberg - 120 Stück

SCHEPPACH - West - 200 Stück

SCHEPPACH - Ost - 200 Stück

1x im Monat, Mindestalter 13 Jahre

Machst du? Dann kurze Mail an:

info@der-oehringer.de

Aktionswoche Alkohol

Weniger ist besser!

Im Rahmen der bundesweiten Aktionswoche Alkohol im Juni hat das Gesundheitsamt des Hohenlohekreises gemeinsam mit dem Präventionsprojekt HaLT (Hart am Limit) eine Sensibilisierungsaktion in Gastronomiebetrieben im Landkreis durchgeführt. Unter dem Motto „Alkohol? Weniger ist besser!“ wurden Getränkeuntersetzer mit aufmerksamkeitsstarken Fußball-Motiven inklusive Präventions-Botschaften an Kneipen, Bars und Restaurants verteilt.

Passend zur Fußball-Weltmeisterschaft wirbt die Aktion für einen bewussten und verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol bei sportlichen und geselligen Veranstaltungen. Gleichzeitig erinnern die Bierdeckel-Motive an die wichtige Vorbildfunktion von Erwachsenen und werben für eine rauschfreie Teilnahme am Straßenverkehr.

Mit der Aktion möchte das Gesundheitsamt des Landratsamtes Hohenlohekreis dazu beitragen, das Bewusstsein für einen verantwortungsvollen Alkoholkonsum im Alltag zu stärken und einen reflektierten Umgang mit alkoholischen Getränken zu fördern – für eine wirksame Alkoholprävention vor Ort.

Ein besonderer Dank gilt allen teilnehmenden Gastronomiebetrieben, welche die Aktion aktiv unterstützt und damit ein sichtbares Zeichen für Gesundheitsförderung, Prävention und mehr Sicherheit im Straßenverkehr gesetzt haben.

HaLT ist ein kommunales Alkoholpräventionsprogramm für Kinder und Jugendliche, das an über 150 Standorten in Deutschland umgesetzt wird. Ziel des Programms ist es, riskantem Alkoholkonsum frühzeitig entgegenzuwirken und einen verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol zu fördern.



Hitzeschutz + Gesundheit

Kostenloser E-Mail-Service

Die Sommer werden heißer, Hitzewellen treten häufiger und länger auf. Für viele Menschen ist dies unangenehm und belastend; für ältere und pflegebedürftige Personen kann Hitze jedoch zu einer ernsthaften gesundheitlichen Gefahr werden. Mit zunehmendem Alter lässt nicht nur häufig das Durstempfinden nach, auch die Anpassungsfähigkeit des Körpers an hohe Temperaturen nimmt ab, und bestehende Erkrankungen können sich durch Hitze zusätzlich verstärken. Daher ist ein wirksamer Hitzeschutz von großer Bedeutung.

Besonders gefährdet sind pflegebedürftige Menschen – sowohl in stationären Pflegeeinrichtungen als auch im eigenen Zuhause. Viele Betroffene können Warnsignale des Körpers nicht immer rechtzeitig wahrnehmen oder angemessen darauf reagieren und sind daher auf Unterstützung angewiesen. Vor diesem Hintergrund stehen Pflegeeinrichtungen, Pflegedienste und pflegende Angehörige vor der Aufgabe, frühzeitig Schutzmaßnahmen umzusetzen. Dazu gehören beispielsweise eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr, angepasste Tagesabläufe, die Vermeidung körperlicher Belastungen, die Kühlung von Räumen sowie eine besondere Aufmerksamkeit für gefährdete Personen. Ein frühzeitiges Wissen über bevorstehende Hitzeereignisse ermöglicht es den Einrichtungen, entsprechende Schutzmaßnahmen rechtzeitig zu planen und umzusetzen.

Die Pflegekonferenz Hohenlohekreis und das Gesundheitsamt Hohenlohekreis laden auch interessierte Bürgerinnen und Bürger dazu ein, sich für den kostenlosen E-Mail-Service anzumelden. Gerade bei hohen Temperaturen kann eine frühzeitige Information entscheidend dazu beitragen, gesundheitliche Risiken zu vermeiden und besonders gefährdete Menschen wirksam zu schützen.

Zur Anmeldung für den kostenlosen E-Mail-Service mit UV- und Hitzewarnungen genügt eine E-Mail an:

GA-Gesundheitsfoerderung@Hohenlohekreis.de.

Fokus Hitze, Gesundheit & Prävention

Wie gelingt die richtige Vorsorge bei hohen Temperaturen und welche einfachen Maßnahmen helfen wirklich? Diese Fragen standen im Mittelpunkt des Hitzeaktionstags im Juni, bei dem das Gesundheitsamt Hohenlohekreis im Foyer des Hohenloher Krankenhauses umfassend über das Thema „Hitze und Gesundheit“ informierte. Im Mittelpunkt stand dabei das Ziel, für die Auswirkungen hoher Temperaturen zu sensibilisieren und konkrete Tipps für den Alltag an die Hand zu geben.

Um das Thema maximal greifbar zu machen, setzte das Gesundheitsamt auf anschauliche und praxisnahe Angebote. Ein besonderes Highlight war die Verkostung

von erfrischendem „Infused Water“ mit Obst und Gemüse. Sie zeigte, wie sich ausreichendes Trinken auch an heißen Tagen abwechslungsreich gestalten lässt. Denn bei hohen Temperaturen steigt der Flüssigkeitsbedarf deutlich – empfohlen werden mindestens zwei bis drei Liter täglich. Darüber hinaus informierte das Gesundheitsamt über weitere einfache Verhaltensregeln für heiße Tage. Weitere praktische Hinweise enthält der Flyer „FIT & GESUND durch den Sommer“, der abrufbar ist unter: www.hohenlohekreis.de

Auch die gesundheitliche Relevanz von Umweltfaktoren wurde thematisiert. Ein Schwerpunkt lag dabei auf der Asiatischen Tigermücke. Die tagaktive und stechfreudige Mücke kann tropische Krankheitserreger übertragen. Um ihre Vermehrung einzudämmen, sollten stehende Wasseransammlungen wie Regentonnen, Gießkannen oder Planschbecken regelmäßig entleert, gereinigt oder abgedeckt werden.

Großes Interesse weckte außerdem die „Kühle Orte-Karte“. Sie zeigt Orte im Freien, an Gewässern oder in Innenräumen, die auch an heißen Tagen Abkühlung bieten und damit einen wichtigen Beitrag zum Gesundheitsschutz leisten: <https://kurzelinks.de/0b7a>

Der Hitzeaktionstag stieß auf großes Interesse, die Aktion zeigte eindrucksvoll, wie wichtig Aufklärung und praktische Tipps sind, um gesundheitliche Risiken durch Hitze im Alltag wirksam zu reduzieren.



Hitzeschutz & Sonne nützen

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und das Klima-Zentrum Hohenlohekreis luden im Juli zu einem kostenlosen Infostand auf dem Marktplatz in Öhringen ein. Einwohnerinnen und Einwohner können sich zu Photovoltaik, Batteriespeichern und Hitzeschutz informieren und praktische Tipps für das eigene Zuhause erhalten.

Ein wirksamer Hitzeschutz am Haus oder der Wohnung verhindert, dass sich Räume im Sommer stark aufheizen. Das schützt die Gesundheit, erhöht den Wohnkomfort und kann zugleich Energie- und Kühlkosten senken. Am

NEUER KATALOG: kostenlos bestellen unter info@maurer-grabmale.de

Eckartsweiler Straße 4
74613 Öhringen - Cappel
Tel. 07941- 95 79 939
www.maurer-grabmale.de
info@maurer-grabmale.de



EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN
GRABMALAUSSTELLUNGEN IN GANZ BADEN-WÜRTTEMBERG

Infostand erhalten Interessierte praktische Tipps zu Verschattung, Dämmung und sommerlichem Wärmeschutz. Zudem gibt es Mitmach-Angebote: Besucherinnen und Besucher konnten vor Ort ausprobieren, welche Materialien im Umfeld von Gebäuden besonders viel Wärme speichern und welche Oberflächen sich weniger stark aufheizen. So wird anschaulich vermittelt, wie sich Gebäude und Außenbereiche besser an hohe Temperaturen anpassen lassen.

Interessierte erhalten Informationen zu Photovoltaikanlagen, Eigenstromnutzung, Batteriespeichern sowie zu aktuellen technischen und wirtschaftlichen Entwicklungen. Die Beratung ist anbieterunabhängig und richtet sich sowohl an Eigentümerinnen und Eigentümer als auch an Mieterinnen und Mieter, die sich über die Möglichkeiten der Nutzung von Solarenergie informieren möchten.

Außerdem informiert das Team über die PV-Offensive "Dein Dach. Deine Energie." in Öhringen. Die Kampagne unterstützt Einwohnerinnen und Einwohner beim Einstieg in die Solarenergie. Ziel ist es, die Potenziale privater Dachflächen sichtbar zu machen und Eigentümerinnen und Eigentümer dabei zu begleiten, fundierte und wirtschaftlich sinnvolle Entscheidungen zu Photovoltaik, Wärme und Mobilität zu treffen.

Gemeinsam mit dem Unternehmen SolarHub, dem Klima-Zentrum Hohenlohekreis, der Stadt Künzelsau sowie lokalen Solarbetrieben bietet die Stadtverwaltung Öhringen ein umfassendes und praxisnahes Informations- und Beratungsangebot - von der ersten Dachanalyse bis hin zu einer möglichen Umsetzung.

Würde, Respekt
und Mitgefühl.

1975
bis heute

Ihr Ansprechpartner Michael Wurst



gebhardt

BESTATTUNGEN

Finkenweg 4
74243 Langenbrettach-Brettach
Hauptstraße 33 / 74196 Neuenstadt
Telefon 07139 / 2222
www.gebhardt-bestattungen.de

Kędzierzyn-Koźle Im Partnerlandkreis zu Gast

Im Juni reisten 41 Bäuerinnen und Bauern des Vereins Landwirtschaftlicher Fachbildung (vlf) Hohenlohekreis in den polnischen Partnerlandkreis Kędzierzyn-Koźle. Ziel der Studienfahrt war es, die bestehende Partnerschaft zu vertiefen und den fachlichen Austausch zwischen den landwirtschaftlichen Betrieben beider Regionen zu fördern.

Empfangen wurde die Gruppe von Landrat Arthur Maruszczak und seinem Stellvertreter Józef Gisman. Nach einem kurzen Einblick in die Landwirtschaft des Landkreises entwickelte sich ein reger Austausch über aktuelle Herausforderungen in beiden Regionen. Dabei wurde betont, dass Partnerschaften – insbesondere in Zeiten wie diesen – durch persönliche Begegnungen und Dialog an Bedeutung gewinnen.

Im Anschluss besuchte die Gruppe die Ortschaft Ślawęcice (Slawentzitz). Dort gab ein örtlicher Historiker Einblicke in die Geschichte des ehemaligen Schlosses sowie der Familie zu Hohenlohe-Öhringen. Zudem standen die Kirche der Hl. Katharina und die Grablege der fürstlichen Vorfahren auf dem Programm.

Weitere Stationen der Reise waren ein Milchviehbetrieb „Serolli“ mit rund 120 Kühen und eigener Käseherstellung in Ujest sowie ein Erdbeer- und Spargelbetrieb „Szparg-Rol“ in Reinschdorf (Radziejów). Beide Betriebe gaben Einblicke in die landwirtschaftliche Produktion vor Ort und den regionalen Direktvertrieb. Begleitet wurde die Gruppe während der gesamten Reise von Piotr Kramarz, dem Kreispartnerschaftsbeauftragten vom Landratsamt Kędzierzyn-Koźle.

Die Studienfahrt zeigte eindrucksvoll, dass die Partnerschaft vor allem durch persönliche Begegnungen, fachlichen Austausch und gegenseitiges Verständnis geprägt ist.



Bild: Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung (vlf) Hohenlohekreis

Museum live Aktionen im August



2. August 14 Uhr, Sonntagsführung / Sommerferienprogramm: Museum zum Anfassen – ein Korb voller Entdeckungen: mit einem Korb voller spannender Objekte zum Anfassen lernen die Kinder das traditionelle Zinnhandwerk und das Museum kennen. Spielerisch erfahren sie, wie Zinngießer August Weygang einst lebte und arbeitete.

Eine museumspädagogische Führung mit Elisabeth Schmid für Kindergarten- und Grundschulkinder zu verschiedenen Exponaten in unserer Ausstellung.

Keine eine Anmeldung erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos. Spenden sind immer willkommen.



**19. August, 18:00 Uhr,
Museum nach Feierabend:**

Frauen um 1900 - ein Abend mit Thekla Weygang
Referentin: Elisabeth Schmid Eintritt: 5,- Euro
Getränke werden zum Verkauf angeboten.

Diese Führung beleuchtet die Lebenswelt von Frauen um 1900 in Öhringen am Beispiel von Thekla Weygang. In der von Residenztradition, bürgerlichem Selbstverständnis und wirtschaftlichem Wandel geprägten Stadt eröffneten sich Frauen neue Möglichkeiten – zugleich blieben sie in gesellschaftliche Erwartungen und feste Rollenbilder eingebunden. Anhand von Thekla Weygangs Biografie werfen wir einen Blick auf bürgerliche Lebenswelten, Engagement im kulturellen Bereich sowie die Handlungsspielräume, die sich Frauen trotz bestehender gesellschaftlicher Grenzen eröffneten. Die Führung zeigt, wie individuelle Lebenswege zugleich von sozialen Normen geprägt waren und diese mitunter auch herausforderten – und macht so die Situation von Frauen um 1900 anschaulich und greifbar.

www.weygang-museum.de





GESUCHT (M/W/D)
**BAULEITER/
 ROHBAU**

Sie bringen unsere Baustellen zum Erfolg:

- Bauprojekte eigenverantwortlich leiten
- Baustellen organisieren & steuern
- Qualität & Kosten im Blick behalten
- Nachunternehmer koordinieren
- Aufmaße & Abrechnung vorbereiten

+ Attraktive Vergütung
 + Bonuszahlungen & Benefits
 + Moderner und sicherer Arbeitsplatz

GAUER
 Bauunternehmung
 gauer-bau.de


 → direkt zum Job

Naturparkführer Den Sommer im Naturpark erleben

Wenn die Sommersonne heiß vom Himmel scheint, dann zieht es die Naturparkführer Schwäbisch-Fränkischer Wald und ihre Gäste in die schattig kühlen Wälder und Schluchten des Naturparks. Welche Pflanzen und Tiere nennen diesen Lebensraum ihr Zuhause? Und welche geschichtsträchtigen Ereignisse haben hier vor langer Zeit stattgefunden? Denn z.B. die wildromantischen Bachläufe dienen nicht nur zum erfrischen der müden Wandererfüße, sondern wurden früher zum Flößen von Holz genutzt. Für alle Erholungssuchenden werden verschiedenste Waldbaden- und Meditationstouren angeboten. Auch gibt es die **inklusive Veranstaltung „Ebnisee für alle“ (02. August)**. Außerdem gibt es in den Sommerferien spannende **Ferienprogramme für Schülerinnen und Schüler**.

Diese und weitere Termine finden sich in der „Naturpark aktiv“-Broschüre und auf www.die-naturparkfuehrer.de. Die Naturparkführer freuen sich darauf ihre Gäste begrüßen zu dürfen!



Bild: Naturparkführer Sanwald / Naturpark

„Essen wie die Großen“ Kindgerechte Kost gut gekocht

Wie gelingt eine ausgewogene Familienkost – und worauf gilt es dabei besonders für Kleinkinder zu achten? Dieser Frage widmet sich der Online-Vortrag „Essen wie die Großen“ des Landwirtschaftsamts Hohenlohekreis am Donnerstag, **13. August 2026, von 9.30 bis 11 Uhr**. Sobald aus dem Baby ein Kleinkind geworden ist, wächst das Interesse am Familienessen. Im Vortrag erfahren Eltern, wie eine ausgewogene Familienkost aussehen kann, die den Bedürfnissen von Kindern von 1 bis 3 Jahren gerecht wird und sich noch dazu optimal für Erwachsene eignet.

Die richtige Auswahl der Lebensmittel, praktische Tipps für ein gesundes und ausgewogenes Essverhalten von Kindern – der Vortrag greift zahlreiche Fragen auf und bietet alltagstaugliche Orientierung.

Der Online-Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BEKI) statt und wird von BEKI-Referentin Andrea Häusele gehalten. **Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung bis 6. August erforderlich:** <http://anmeldung-lawiamt.lra-hok.de>



Dach komplett - Meisterleistung aus einer Hand!

ZIMMEREI VOGG
 Über 37 Jahre Qualität!

Ausführung sämtlicher Zimmerarbeiten • Innenausbau • Dachfenster • Asbestsanierung
 Altbausanierung • Fassadenverkleidung • Gerüstbau • Holzrahmenbau • Dacheindeckung

Beutinger Straße 6
 74613 Öhringen-Baumerlenbach
 Telefon 0 79 48 / 3 29
 Fax 0 71 39 / 37 05
zimmerrei.vogg@t-online.de
www.zimmerrei-vogg.de

DLRG Michelbach a. W. Einsatz an den Zaberfelder Seen



Ende Juni waren 15 ehrenamtliche Einsatzkräfte der DLRG Ortsgruppe Michelbach am Wald an den Badeseen Ehmetsklunge und Katzenbachsee in Zaberfeld im Wasserrettungsdienst im Einsatz. Trotz des hohen Besucheraufkommens verlief der Wachdienst überwiegend ruhig. Zu einem Rettungseinsatz kam es, als ein Kind, das nicht schwimmen konnte, im Wasser in Not geriet. Die Rettungsschwimmer der DLRG reagierten umgehend und

und zogen das Kind aus dem Wasser. Das Kind blieb unverletzt und konnte anschließend seinen Eltern übergeben werden.

Neben dem Rettungseinsatz wurde die Polizei zu einem Vorfall an den Seen hinzugezogen. Grund war ein Pöbler, der andere Badegäste und die Einsatzkräfte störte.

Die DLRG Michelbach dankt allen ehrenamtlichen Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmern für ihren engagierten Einsatz und appelliert an alle Badegäste, die Hinweise der Wasserrettung zu beachten. Insbesondere Kinder sollten am Wasser niemals unbeaufsichtigt sein, und Nichtschwimmer dürfen nur unter ständiger Aufsicht ins Wasser gehen.

DLRG-Jugendwochenende

Die DLRG-Jugend aus Michelbach hat an einem Ausbildungswochenende in Remseck teilgenommen. Während der drei Tage standen zahlreiche DLRG-spezifische Übungen und Ausbildungsinhalte auf dem Programm.

Ein Schwerpunkt lag auf der Bootsausbildung. Die Teilnehmenden beschäftigten sich mit der Bootskunde und lernten den sicheren Umgang mit den Einsatzbooten.



Dazu gehörten das fachgerechte Slippen der Boote, das Befahren von Schleusen sowie verschiedene Fahrmanöver, die für den Einsatz auf dem Wasser wichtig sind.

Darüber hinaus wurden praktische Übungen zum sicheren Bewegen auf einem Stand-up-Paddle-Board durchgeführt. Auch die Knotenkunde war Bestandteil der Ausbildung, bei der verschiedene Knoten und ihre Einsatzmöglichkeiten vermittelt und geübt wurden.

Ein weiterer wichtiger Ausbildungsinhalt war der Umgang mit dem Wurf sack. Die Jugendlichen trainierten unterschiedliche Wurftechniken, um im Ernstfall schnell und gezielt Hilfe leisten zu können.

Das Wochenende bot die Möglichkeit, Wissen zu vertiefen, praktische Erfahrungen zu sammeln und die Fähigkeiten im Bereich der Wasserrettung weiter auszubauen. Es stärkte den Teamgeist und förderte den Zusammenhalt.



Alles rund um Haus & Garten

Garten- & Stützmauern
Treppen & Pflasterarbeiten
Wege, Terrassen & Einfahrten
Entwässerung
mit Rinnen, Einläufe & Drainagen
Erbewegungen per Minibagger



Rohbau und mehr!

Gute Beratung,
faire Preise

...und natürlich
Rohbauarbeiten aus
Mauerwerk & Stahlbeton
von Meisterhand!

BAUUNTERNEHMUNG
ROLAND SCHWARZ GmbH
& Co KG

Tel. 07134 - 4849 oder
mail@roland-schwarz.de

Eulenbergstraße 16 · 74248 Ellhofen

Pop-up-Store „49“ ein ungewöhnlicher Laden...

Öhringen geht bei der Innenstadtbelebung neue Wege: Mit dem Pop-up-Store „49“ in der Poststraße stellt die Stadt eine eigene Immobilie in 1A-Lage kostenfrei für Kreative aus der Region zur Verfügung – unkompliziert und flexibel. Das Konzept gilt bundesweit als einer der modernsten Ansätze gegen Leerstand in Innenstädten und wird bereits erfolgreich in anderen Städten erprobt.

Handgemacht. Von hier. Für dich.

Mitten in der Fußgängerzone, in der Poststraße 49 im ehemaligen Bort-Gebäude, öffnet ab August ein Ort für Kreativität, Begegnungen und regionale Vielfalt. Im Pop-up-Store „49“ präsentieren kreative Köpfe aus der Region ihre Werke: Malerei, Fotografie, Hobby, Schmuck, Holzarbeiten, Keramik, Textilien oder andere handgefertigte Produkte. Der Store versteht sich als Bühne für regionale Talente und bietet eine attraktive Verkaufs- und Ausstellungsfläche im Herzen der Innens-tadt. Interessenten steht ein großzügiger Raum und Mobiliar zur Verfügung, das breite Schaufenster gestaltet die Stadt Öhringen eigens in einem frischen, modernen Design bis zur Eröffnung neu.

Das Besondere: Die Stadt Öhringen stellt die Immobilie und das Mobiliar vollständig kostenfrei zur Verfügung. Keine Miete, keine Nebenkosten – stattdessen ein Raum, in dem Menschen ihre Produkte in kleinen Mengen anbieten oder sich mit Ideen ausprobieren können, bevor sie vielleicht den Schritt in die Selbstständigkeit wagen.

„Ich freue mich, dass wir kreativen Bürgerinnen und Bürgern als Stadt mit dem Shop ein kostenloses Angebot machen können. Damit schaffen wir eine risikofreie Möglichkeit, sich unternehmerisch auszuprobieren und sich Feedback auf seine Produktidee oder Hobby einzuholen. Gerade für Kreative, die sich unsicher sind, ob sie sich selbstständig machen wollen, oder für Menschen, die schon immer mal ihre handgefertigten Produkte an den Mann und die Frau bringen wollten, ist dieser Möglichkeiten-raum eine tolle Gelegenheit, sich ohne Risiko auszu-probieren“, so Patrick Wegener, Oberbürgermeister der Stadt Öhringen.

Die Idee für den Pop-up-Store stammt von OB Wegener. Sein Ziel: ein Gebäude im städtischen Besitz im Rahmen einer kreativen Zwischennutzung neu zu beleben. Durch die Wirtschaftsförderung der Stadt Öhringen wurde aus dieser Idee ein tragbares Konzept, das nun in der Fußgän-gerzone ab August umgesetzt wird.

Ein moderner Ansatz mit bundesweitem Vorbildcharakter Mit diesem Schritt reiht sich Öhringen in eine wachsende Zahl von Städten ein, die genau auf dieses Prinzip setzen: Kommunen stellen ungenutzte, eigene Immobilien zur Verfügung, um Innenstädte zu beleben und Gründungs-



Foto © Stadt Öhringen

ideen eine echte Chance zu geben. Öhringen geht diesen Weg nun konsequent mit und zeigt, wie eine moderne, lebendige Innenstadtpolitik aussehen kann: unkompliziert, kostenfrei und mit Mut, neue Wege zu gehen.

Interessierte können sich bei der Wirtschaftsförderung bewerben um den Laden für zwei Wochen kostenfrei zu nutzen und ihre Produkte selbst präsentieren zu können. Die Öffnungszeiten lassen sich individuell und flexibel an die persönlichen Möglichkeiten anpassen (ausgenommen an Sonn- und Feiertagen). So erhalten auch Menschen, die ihr Hobby neben Beruf oder Familie ausüben, die Chance, ihre Werke einem größeren Publikum vorzustel-len. Lediglich am frequenzstarken Samstagvormittag von 9:30 bis 14 Uhr muss geöffnet sein.

Der Pop-up-Store „49“ steht für Regionalität, Kreativität und Vielfalt. Damit schafft die Stadt Öhringen einen lebendigen Ort in der Innenstadt. Das Konzept lebt vom regelmäßigen Wechsel der Ausstellenden – jeder Besuch bietet neue Eindrücke, neue Produkte und neue Lieblings-stücke.

Weitere Infos unter oehringen.de/popupstore Fragen zu dem Projekt beantwortet die städtische Wirtschaftsförderung, Frau Carina Trovato, wirtschaft@oehringen.de




Kfz-Meisterbetrieb



Wir machen Urlaub

vom 24. 8. - 4. 9.

Öhringer Str. 4
in Pfedelbach
07941-33 107
info@kfz-meisterwerkstatt-volpp.de

alle Marken

- Inspektion · Standheizung
- AU/HU · Reifenservice
- Elektrik · Motordiagnose
- Bremsen · Klimaservice

kompetent, servicefreundlich, kundennah

Unter die Haut

Arbeiten von Thalea Sophie Fix

Vom 10. August bis 17. September zeigt das Rathaus Öhringen „Unter die Haut“ der Künstlerin Thalea Sophie Fix. Kunst muss nicht gut sein – Kunst muss guttun. Mit dieser Haltung lädt Thalea Sophie Fix dazu ein, den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen und sich in einer schnelllebigen Welt Zeit für Sinnlichkeit, Begegnung und Selbstwahrnehmung zu nehmen. In ihrer Malerei beschäftigt sich die Künstlerin mit Körperlichkeit, der Darstellung der Haut, Porträts sowie dem natürlichen Kreislauf des Lebens. Dabei hinterfragt sie Schönheitsideale und zeigt, dass wahre Schönheit nicht in Perfektion liegt, sondern in Individualität, Erfahrungen und vermeintlichen Makeln. Die gezeigten Werke regen dazu an, den Blick auf den eigenen Körper neu zu überdenken und Veränderungen nicht als Verlust, sondern als Ausdruck des Lebens zu begreifen. Thalea Sophie Fix möchte mit ihrer Kunst das Leben verstehen, Veränderungen wertschätzen und die Vergänglichkeit als positiven Reiz betrachten, um dem Leben mehr Leben zu geben.

Thalea Sophie Fix ist 26 Jahre alt, seit ihrer Kindheit leidenschaftliche Künstlerin sowie studierte Innenarchitektin (B.Eng.) und Kunstpädagogin (M.A.). Ihre künstlerischen Anfänge liegen in der Zeichnung mit Kohle, Graphit und Kreide. Im Laufe der Zeit verlagerte sich ihr Schwerpunkt zunächst zur Aquarell- und schließlich zur Acrylmalerei. In ihren Arbeiten erforscht sie die Beziehung zwischen Körper, Zeit und Identität und verbindet dabei figurative Malerei mit Einflüssen aus alltäglichen Menschenbeobachtungen und der Ästhetik der Street Art. Ihre Farbpalette reicht von sinnlichen Hauttönen bis zu expressiven Farbausdrücken.

Bereits in diesem Jahr war Thalea Sophie Fix bei der Tausend-Lichter-Ausstellung und der Museumsnacht in Aschaffenburg vertreten. Darüber hinaus initiierte sie ein Pop-up-Kunstkollektiv und veranstaltete ein Live-Painting-Event beim StijlMarkt in Mainz. Neben Auftragsarbeiten präsentiert und verkauft sie ihre Werke über die Plattform Studierenden Kunstmarkt.

Zu ihren Arbeiten sagt die Künstlerin: „Mit meiner Kunst möchte ich das Leben verstehen, Veränderungen wertschätzen und die Vergänglichkeit als positiven Reiz ansehen, dem Leben mehr Leben zu geben.“

Ausstellung Rathaus ÖHR
Marktplatz 15, Eintritt frei
Mo - Mi: 8:15 - 16:15 Uhr
Do: 8:15 - 18 Uhr
Fr: 8:15 - 12:15 Uhr
thalea_fix@web.de
+49 151 2240 7670
Foto © privat



Kräutersalz DIY

Workshop der LAGA-Freunde

Im Juli veranstaltete die Kreativ-Gruppe des LAGA-Freundeskreises den 3. Workshop in der Hohenloher Scheune. Alles drehte sich um Kräuter, die zu Kräutersalzen hergestellt werden konnten. Die Frauen der Kreativgruppe schnitten und trockneten im Vorfeld ganz viele verschiedene Kräuter, die sie in ihren eigenen Gärten geerntet hatten.

Nach einer kurzen Einführung in die Kräuterkunde konnten die 20 hochmotivierten Teilnehmerinnen ihre Lieblingskräuter auswählen. Rosmarin, Oregano, Estragon, Thymian, Bohnenkraut usw. wurden gemischt, fein gemixt und in vorbereitete, schon mit Speisesalz angefüllte Schraubgläser gefüllt. Unter dem von den Laga-Freundinnen gehäkelten Stelenbild wurde eifrig gewerkelt und geschafft. Zufriedenen mit ihren Salzen ging für alle ein geselliger und unterhaltsamer Nachmittag zu Ende.



Basteln+Malen und „Parkbaden“

Im nächsten Workshop der LAGA-Freunde wollen wir **Sektkorken bemalen**, so dass lustige bunte Pilze entstehen. Diese werden dann zu einem Mobile aufgehängt. Außerdem liegen für kleine und größere Malkünstler **Ausmalbilder und Mandalas** bereit, welche mit Buntstiften zum Leben erweckt werden wollen. Das Material stellt der LAGA-Freundeskreis zur Verfügung. **Dieser Workshop ist für Kinder in Begleitung eines Erwachsenen gedacht.** Anmeldung unter kreativ@lagafreundeoehringen.de Die Veranstaltung findet nur bei trockenem Wetter statt am 5. August, von 17 bis 19 Uhr, Hohenloher Scheune.

Der letzte Workshop der LAGAFREUNDE findet am 2. September im Hofgarten statt. "Parkbaden" - das neue Waldbaden. Alle sind herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um 17 Uhr an der Tanzlinde.

Albert Schweitzer Schule Besuch bei S'moove Design

Die Klasse 8 der Albert-Schweitzer-Schule in Öhringen unternahm eine spannende Betriebsbesichtigung bei S'moove Design in Öhringen. Dort erhielten die Schülerinnen und Schüler einen interessanten Einblick in die Welt der Medienproduktion.

Sergej Trifonov und sein Team ermöglichten der Klasse einen Blick hinter die Kamera und erklärten anschaulich, was alles zur Arbeit in diesem Bereich gehört. Die Schülerinnen und Schüler erfuhren, welche Schritte notwendig sind, bis ein Film, ein Podcast oder ein Live-stream fertig produziert ist.

Die Auszubildende des Unternehmens berichtete über den Ablauf und die Inhalte der Ausbildung. Dabei bekamen die Jugendlichen einen guten Eindruck davon, welche Fähigkeiten und Kenntnisse für diesen Beruf wichtig sind.

Die Betriebsbesichtigung hinterließ einen bleibenden Eindruck: Die Klasse verließ S'moove Design begeistert und motiviert. Für viele war der Besuch eine wertvolle Erfahrung und ein spannender Einblick in mögliche berufliche Perspektiven.

Hochbeet goes Schulhof

Der Schulgarten der Albert-Schweitzer-Schule in Öhringen blüht weiter auf. Dank einer großzügigen Spende der Raiffeisenbank Hohenloher Land eG konnte das grüne Klassenzimmer nun um ein modernes Hochbeet erweitert werden. Bei einem gemeinsamen Fototermin im Mai überzeugten sich die Beteiligten vom Erfolg der Kooperation – die Bank-Vertreter brachten sogar noch Unterstützung in Form von jungen Gemüse- und Salatpflanzen mit. Dass Schulgärten weit mehr als nur ein Freizeitangebot sind, ist wissenschaftlich längst belegt: Schulgärten bieten Lernchancen. Genau hier setzt das Projekt der Albert-Schweitzer-Schule an. Ein zentrales Ziel ist es, hochwertige Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche zu entwickeln die eventuell weniger Zugang zu solchen Lernräumen haben. Denn die gesellschaftlichen Kosten von Bildungsungleichheit sind hoch – sie betreffen die individuelle Zukunftschance ebenso wie die wirtschaftliche Kraft einer Region.

Wie gut diese Praxis ankommt, zeigt sich direkt im Beet:



Die mitgebrachten Snackgurken, Kohlrabi und Salatpflänzchen wurden von





Heizungstausch leicht gemacht!
JETZT STAATLICHE FÖRDERUNG NUTZEN UND ENERGIE SPAREN
Effiziente Wärmepumpen - Made in Europe

Erfahrung, die funktioniert!

IHR FACHBETRIEB AUS NEUENSTEIN

ÜBER 70 JAHRE SCHNELL



Heizung & Solar
Sanitär & Bad
Bauflaschnerei

Max-Eyth-Straße 15, 74632 Neuenstein
07942 8366
www.schnell-shk.de



tsinq



Mehr Informationen finden Sie auf:
www.tsinq.de



den Schülern begeistert eingepflanzt. Das Highlight für die Kinder ist es, das Gemüse frisch und knackig direkt aus dem Garten zu naschen. Doch der Garten bietet mehr: Er fungiert als „Klassenzimmer im Grünen“: ein schattiger Ergänzungsklassenraum, der ein konzentriertes Lernen an der frischen Luft ermöglicht. Als Brücke zur Arbeitswelt bietet er wertvolle Erfahrungsfelder und leistet einen wichtigen Beitrag zur Berufsorientierung.

Die Anlage lebt von intensiver Netzwerkarbeit: Lernende und Lehrende, Schulleitung, Hausmeister, der Baubetriebshof ÖHR und lokalen Gärtnereien ziehen hier an einem Strang. Der Schulgarten ist keine Eintagsfliege, sondern fest in der Schulentwicklung institutionalisiert. Über die Gründung einer eigenen Garten-AG und durch die künftige Orientierung an den pädagogischen Leitlinien der Bundesarbeitsgemeinschaft Schulgarten e.V. wird sichergestellt, dass das Projekt auch in Zukunft die Unterrichtsqualität bereichert.

20% Rabatt
auf alle Gartenmöbel und Sonnenschirme*
in Öhringen

Gültig bis 31.08.

Austraße 10, 74613 Öhringen, Tel. 07941 607821-0 toom.de

toom

* Der 20 %-Rabatt ist nur gültig vom 01.08. bis 31.08.2026 auf alle Gartenmöbel und Sonnenschirme im toom Baumarkt Christian Kastner oHG Öhringen. Der Rabatt ist nicht gültig bei Reservierungen und Bestellungen im toom Onlineshop und nicht kombinierbar mit anderen Rabatten, Aktionen oder Kundenkarten. Die Aktion gilt nur für vorräufige Ware, solange der Vorrat reicht. Ausgenommen sind alle Dienst- und Serviceleistungen, Geschenkkarten, bereits bestehende oder neue Kundenaufträge sowie bereits reduzierte oder gekennzeichnete Artikel. Abgabe der Artikel in haushaltsüblichen Mengen.

Fortbildung Dorfhelfer/in digital fit für den Haushaltseinsatz

Wie gelingt der digitale Arbeitsalltag in der Dorfhilfe? Wichtige Kompetenzen für den Berufsalltag vermittelt das Modul „Informationstechnik (EDV)“ im Rahmen der Weiterbildung zur Dorfhelferin beziehungsweise zum Dorfhelfer an der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft in Kupferzell (ALH). Es wird zudem als Fortbildungsangebot für hauswirtschaftliche Mitarbeitende angeboten. Das Modul startet am **22. September 2026**.

Im Mittelpunkt steht die praxisnahe Vermittlung von Fähigkeiten, die im modernen Arbeitsalltag von Dorfhelferinnen und Dorfhelfern zunehmend an Bedeutung gewinnen. Die Teilnehmenden lernen den sicheren Umgang mit grundlegenden Anwendungen und setzen das Erlernte direkt am Computer anhand konkreter Beispiele um. Das Modul umfasst unter anderem die Textverarbeitung mit Word, die Tabellenkalkulation mit Excel, das Erstellen von Präsentationen mit PowerPoint sowie den Umgang mit Videokonferenzen und Online-Kommunikation. Zu den weiteren Inhalten zählen die Schwerpunkte Onlinelernen, Digitalisierung und Datensicherheit. Ziel ist es, die Teilnehmenden im Umgang mit digitalen Werkzeugen zu stärken und ihnen mehr Sicherheit für die Anforderungen im Berufsalltag zu geben.

Das Modul umfasst rund 40 Unterrichtsstunden, die sich auf eine Präsenzblockwoche und ein vertiefendes Selbststudium verteilen. Während der Blockwoche können die Teilnehmenden die Lerninhalte unmittelbar am Computer anwenden, üben und festigen. Ein besonderer Bestandteil ist die Vorstellung der selbst erarbeiteten PowerPoint-Präsentationen, bei der die Teilnehmenden ihre neu erworbenen Kenntnisse unter Beweis stellen können. Das Modul schließt mit einer Prüfung und einem Zertifikat ab.

Präsenztermine der Blockwoche

- 22. bis 25. September 2026
- Di bis Do von 8 bis 17:05 Uhr
- Fr von 8 bis 12:15 Uhr

Prüfung 23. November, 8 bis 9:30 Uhr



Es wird kein Schulgeld erhoben. Lediglich **Kosten für Kopien** in Höhe von **15,- Euro** fallen an. Anmeldung und Informationen, auch zu zusätzlichen Modulen der Weiterbildung zur Dorfhelferin beziehungsweise zum Dorfhelfer, gibt es unter www.akademie-kupferzell.de

Die Anmeldung ist ab sofort bei der ALH möglich. Anmeldeschluss ist der 1. September 2026.

Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell
Daniela Katz-Raible info@alhku.de 07944 91730

Bild: ALH Kupferzell



Versorgungsleistungen im Haushalt

Die Akademie für Landbau und Hauswirtschaft in Kupferzell (ALH) bietet **ab September 2026** erneut das Modul „Versorgungsleistungen im Einsatz“ als Bestandteil der Weiterbildung zur Dorfhelferin / zum Dorfhelfer sowie für weitere Interessierte an.

Ob Küche, Reinigung, Wäschepflege oder textile Versorgung: Die Bereiche der Versorgungsleistungen umfassen ein breites Spektrum vielfältiger Tätigkeiten. Die Inhalte werden in Theorie und Praxis vermittelt und an unterschiedliche Jahreszeiten sowie Einsatzsituationen – beispielsweise in landwirtschaftlichen Unternehmen und Familienhaushalten – angepasst. Das Angebot richtet sich sowohl an Teilnehmende der Weiterbildung zur Dorfhelferin beziehungsweise zum Dorfhelfer als auch an externe Interessierte.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der engen Verzahnung von Theorie und Praxis: Neben Unterrichtseinheiten an der Akademie gehören praktische Einsätze sowie externe Schulungen zum Konzept. So ist unter anderem eine dreitägige Schulung zur Haushaltstechnik in Landsberg am Lech vorgesehen, wobei moderne Haushaltsgeräte und Arbeitsverfahren praxisnah vermittelt werden.

Präsenztermine (Mo 10 -17.05 Uhr, Fr 13 - 17.05 Uhr)

- 25. September 2026
- 23. und 27. November 2026
- 14. bis 17. Dezember 2026 (Dr. Schnell München & Haushaltstechnikseminar Landsberg)
- 1. und 5. Februar 2027
- 21. und 25. Februar 2028
- 19. und 23. Juni 2028

Die Onlinetermine (jeweils von 16.45 bis 20 Uhr)

- 7. und 28. März 2028

Abschlussprüfung ist für den 26. Juli 2028

Schulgeld wird nicht erhoben, lediglich **Materialkosten für Bücher oder Lehrfahrten**. Bei Einzelbelegung des Moduls fällt eine **Materialkostenpauschale** von 15,- Euro an.

Weitere Informationen: Marina Pfizenmaier
Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell
E-Mail: info@alhku.de, Telefon: 07944 9173-0

Kędzierzyn-Koźle Partnerstadt zu Gast in Öhringen

Mit einem festlichen Programm hat die Stadt Öhringen ihre Partnerstadt zum Hohenloher Weindorf empfangen. Nach 10 Jahren war damit wieder eine polnische Delegation in Öhringen zu Gast – zuletzt war das bei der Landesgartenschau 2016 der Fall. Gerade im Jubiläumsjahr der Landesgartenschau war dieser Besuch für beide Seiten von besonderer Bedeutung und Ausdruck einer gewachsenen, lebendigen Freundschaft.

Die Delegation aus VertreterInnen von Stadt, Verwaltung, Gemeinderat, Stadtmarketing und Feuerwehr wurde von OB Patrick Wegener zur Weindorferöffnung willkommen geheißen. Ebenfalls anwesend war der irische Generalkonsul für Bayern und Baden-Württemberg James O'Shea. Er war als Vertreter der Partnerschaft zwischen dem Hohenlohekreis und der Region „City and County of Limerick“ geladen.

Die Partnerschaften zeigen die engen Verbundenheiten zwischen Deutschland und seinen europäischen Partnern, der Besuch ist ein Bekenntnis zu einem geeinten Europa, das von Begegnung und Vertrauen lebt.

Oberbürgermeister Patrick Wegener betonte die Bedeutung der Beziehungen mit klaren Worten: „Europa lebt von Menschen, die aufeinander zugehen. Unsere Freundschaften zeigen, wie aus Partnerschaft Vertrauen, aus Begegnung Verbundenheit und aus Verbundenheit echte europäische Freundschaft entsteht.“

Die polnische Delegation besichtigte mit den beiden Feuerwehrkommandanten die neue Wache im Pfaffenmühlweg sowie die beiden Feuerwehrhäuser Ost und West. Feierlich wurde der neue Kreisverkehr „Kędzierzyn-Koźle-Ring“ an der Ströllerbachallee im Limespark eingeweiht. Künftig werden viele junge Familien sich fragen, was es mit dem komplizierten Namen auf sich habe, und dabei mehr über die Partnerschaft der beiden Städte erfahren. Auch konnte die Delegation Fürst und Fürstin zu Hohenlohe-Öhringen persönlich kennenlernen. Das Fürstenhaus legte den Grundstein für die Beziehungen zwischen den Städten bereits im 18. und 19. Jahrhundert, als die Familie Hohenlohe-Öhringen Ländereien und Industrien im heutigen Stadtgebiet von Kędzierzyn-Koźle, besaß.

Bild: © Stadt Öhringen





BEAUTYCARE
KOSMETIK

Sabine Kupfer
Kramerstr. 18 | 74626 Bitzfeld
Tel.: 07946 9475917
www.beautycare-kosmetik.com

**Anti-Aging
Schönheitspflege**
mit Gesichts-
behandlungen
by REVIDERM

Trucker Für Sie unterwegs!



Im Juli war Herr Friedrich Löw zu Gast. Er ist Technischer Leiter bei der Firma Barthau Anhängerbau GmbH die regional und international agiert. Herr Löw hat uns die Historie der Firma nahegebracht und die Idee des Gründers und seine Qualitätsvorstellungen. Er zeigte uns, wie die Profile der Rahmen von den Anhängern aussehen und erläuterte die Hintergründe hierzu. Herr Löw hat einen sehr interessanten Vortrag gehalten und aufkommende Fragen sofort beantwortet. Anschließend wurde wieder wie immer noch lebhaft diskutiert.

Wir freuen uns auf den nächsten Stammtisch am Mittwoch, den 5. August, 19 Uhr! Diesmal mit gemeinsamem Grillen und gemütlichem Beisammensein mit anregenden Unterhaltungen. Fernfahrerstammtisch - erster Mittwoch im Monat, Autohof A6, Ausfahrt 45, Kirchberg a.d. Jagst
F. Kreißl – 0173 54 10 22 7 M. Rüdell – 0163 75 92 6 00

JEDEN ZWEITEN FREITAG FREI!

Für unser Team suchen wir eine/n
ANLAGENMECHANIKER (m/w/d)
als Geselle oder Meister.



100 JAHRE
scheu
Design & Technik

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Per Post an: Scheu GmbH Weißblensburger Str. 19 · 74626 Bitzfeld
Per Mail an: meinjob@scheu-gmbh.de ...oder persönlich



Foto © Stadt Öhringen

3x Tür auf in Öhringen!

Maus-Türöffner-Tag am 3. Oktober

Am bundesweiten Türöffner-Tag der beliebten Sendung mit der Maus lädt die Stadt Öhringen **Familien mit Kindern zwischen 5 und 8 Jahren** zu einer besonderen Entdeckungsreise ein: **Am Samstag, den 3. Oktober, von 10 bis 13 Uhr** können drei kulturelle Einrichtungen der Stadt hautnah erlebt werden – das **Stadtarchiv im Schloss**, das **Weygang-Museum** und die **Stadtbücherei**. Das diesjährige Motto ist „Kleine Wunder“. Immer zur vollen Stunde startet eine neue Gruppe an einem der drei Orte. Wo die jeweilige Familie beginnt, erfahren die Teilnehmenden rund eine Woche vorher per E-Mail.

Im Magazinraum des **Stadtarchivs Öhringen** erhalten die Kinder einen spielerischen, altersgerechten Einblick in einen Ort, der ihnen sonst verschlossen bleibt. Auf einer Art Schatzsuche nach alten Siegeln, farbigen Stadtplänen, Fotos und Postkarten können sie Wundersames über ihre Stadt erfahren und Damals mit Heute vergleichen. An einer Mitmachstation dürfen sie zudem alte Schriften entziffern, eigene Symbole entwerfen, mit Zaubertinte schreiben oder drucken.

Im **Weygang-Museum** öffnet sich das sonst für die Öffentlichkeit unzugängliche Museumsdepot. Hinter jeder Tür und in jedem Schrank warten spannende Objekte, die Geschichten erzählen und die Vergangenheit ins Hier und Jetzt holen. Bei einer kurzweiligen Führung durch die Depots können die Kinder selbstständig auf Entdeckungstour gehen.

In der **Stadtbücherei** blicken die Kinder hinter die Kulissen: Was passiert im Büro? Wie sieht der Dachboden des über 500 Jahre alten Alten Rathauses aus? Denn „kleine Wunder“ stecken in vielen Geschichten – und eine Bibliothek ist selbst ein kleines Wunder: Sie vereint Wissen für Groß und Klein mit Gemütlichkeit und Spaß.

Die Teilnahme ist kostenlos, die Plätze sind begrenzt.

Anmeldungen weygang.museum@oehringen.de

Weitere Informationen zum bundesweiten Aktionstag gibt es unter www.die-maus.de

KKH Öhringen

Gesundheitsversorgung in Gefahr?

Mit Sorge blicken die BBT-Gruppe und der Hohenlohekreis als Träger des Hohenloher Krankenhauses auf die aktuelle Diskussion um das geplante Gesetz zur Stabilisierung der Beiträge zur Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV). Mit dem Gesetz will die Bundesregierung weitere Beitragserhöhungen für Versicherte und Arbeitgeber vermeiden und die Finanzen der GKV stabilisieren. Für die Krankenhäuser bedeuten die Vorschläge jedoch erhebliche Herausforderungen und massive Einbußen in einer ohnehin angespannten wirtschaftlichen Lage.

Nach Berechnungen der Baden-Württembergischen Krankenhausgesellschaft führt der Gesetzentwurf im Jahr 2027 zu Einschnitten bis zu 1,7 Milliarden Euro für die Krankenhäuser in Baden-Württemberg. Schon jetzt schreiben rund 75 Prozent der Krankenhäuser im Land Verluste – darunter auch das Hohenloher Krankenhaus. Die in dieser Woche vorgelegten Änderungsanträge zum GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz bewertet die Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG) zwar in einzelnen Punkten als Verbesserungen gegenüber dem ursprünglichen Regierungsentwurf. An der grundsätzlichen Bewertung des Gesetzes ändere sich jedoch nichts. Die vorgesehenen massiven Einsparungen zulasten der Krankenhäuser bleiben bestehen und werden die wirtschaftliche Lage der Kliniken weiter verschärfen.

Besonders kritisch bewertet die DKG, dass zentrale Sparmaßnahmen unverändert bestehen bleiben oder sogar noch verschärft werden. Die Ausweitung der MD-Prüfungen, neue Eingriffe in das DRG-System durch eine weitreichende Fallzusammenführung, zusätzliche Regulierungen sowie die fortgesetzte Begrenzung der Erlösentwicklung führten zu erheblichen finanziellen Belastungen und gleichzeitig zu zusätzlicher Bürokratie. Das Versprechen von der Entbürokratisierung wurde nach Ansicht der DKG nicht eingelöst. Kleinen Verbesserungen stehe deutlich mehr Bürokratie an anderer Stelle gegenüber.

Die DKG verweist darauf, dass sich bereits heute die wirtschaftliche Situation vieler Krankenhäuser zugespitzt habe. Die Reform könne nur gelingen, wenn die Krankenhäuser während des Umbaus finanziell handlungsfähig blieben. Genau diese Voraussetzung werde mit dem Gesetz nicht geschaffen. Sollte das GKV - Beitragsstabilisierungsgesetz wie geplant verabschiedet werden, rechnen auch die Verantwortlichen für das Hohenloher Krankenhaus mit Mindereinnahmen im einstelligen Millionenbereich pro Jahr.



Sommerzeit in der Winzerstube Lösch

Ab dem 31. Juli warten nun wieder sommerliche Gemüse Genüsse auf die Gäste der Winzerstube Lösch. Für Radfahrer und Wanderer ist die Winzerstube eine ideale Raststation, da sie durchgehend ab 11 Uhr am Vormittag bis in den Abend hinein geöffnet hat und in dieser Zeit auch aus der ganzen Speise- und Getränkekarte bestellt werden kann.

Typisch für den Sommerbesen ist der Sommerflammkuchen mit Tomaten und frischem Basilikum, das bunte Grillgemüse, sowie die „bunte Schüssel und die Hof-Tapas als kaltes Sommerangebot sind wieder auf der Speiskarte zu finden. Daneben gibt es Altbewährtes aus der Besenkarte und für den Nachmittag auch fruchtige Kuchen und Kaffee. Natürlich ist auch die Sommerterrasse schon für die Gäste vorbereitet – und wer gerne nach dem Essen noch ein wenig entspannen möchte, der kann sich gerne auf der Dachlounge ein Plätzchen unter den Sonnenschirmen suchen und noch ein fruchtiges Dessert, einen Kaffee oder auch einen Wein bestellen.

Während in der Winzerstube die Zeichen auf Genuss und Entspannung stehen, wir auf dem Obsthof der Familie Lösch fleißig das reife Obst geerntet. Die bunte Auswahl an frischem Obst können die Gäste dann auch direkt vor Ort für zuhause einkaufen. In der Winzerstube wird das Obst zu Dessert, Kuchen oder Fruchtaufstrich verarbeitet. Die überreifen Früchte werden direkt aussortiert und in der Brennerei entstehen bald wieder die aromatischen Brände und Liköre.

Am 5. und 6. September findet zum ersten Mal das „Bauernradeln“ statt. Bei diesem Event ist die Winzerstu-





S

ommerbesen

in der **WINZERSTUBE**

Fr. 31. Jul. - Fr. 4. Sep.

Durchgehend
warme Küche

Bunte Sommerkarte

Montags Ruhetag





← Speise-
karte

Ihre Familie Lösch

REGIONAL. EHRlich. GUT

Winzerstube Lösch, Adolzfurter Str. 33, 74629 Windischenbach
Tel. 07941- 602 364 - www.weinstube-hohenlohe.de

be neben vier weiteren Betrieben dabei. Infos unter www.bauernradeln.de

Das Team der Winzerstube Lösch freut sich schon auf die Erntesaison und auf alle Gäste!

Sanierung geht los Mehrzweckhalle Ohrnberg

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Öhringen hat die Auftragsvergaben für die Dachsanierung der Sport- und Mehrzweckhalle in Ohrnberg beschlossen.

"Die Turnhalle in Ohrnberg ist sehr stark ausgelastet. Mit der Dachsanierung sichern wir nicht nur die Zukunft der Halle in Ohrnberg, sondern machen sie durch die neue Deckenheizung und die Photovoltaikanlage auch ein Stück energieeffizienter. Zudem haben wir auch den Hochwasserschutz in Ohrnberg im Blick", so Oberbürgermeister Patrick Wegener.

An der 1952/53 erbauten und 1986 erweiterten Halle haben Lattung und Ziegel des Dachs das Ende ihrer Lebensdauer erreicht, die Dämmung der Zwischendecke wurde durch Tiere beschädigt. Da für den Rückbau die gesamte Hallenunterdecke entfernt werden muss, wird ei-

ne neue, stromsparende LED-Beleuchtung und eine, auf Niedertemperatur ausgelegte Deckenheizung eingebaut. Diese soll mit einer Wärmepumpe kombiniert werden, die im Winter die Heizdecke und im Sommer das Trinkwasser für die Duschen versorgt.

Die vergebenen Aufträge summieren sich auf rund 510.000 Euro brutto und liegen deutlich unter den ursprünglichen Kostenschätzungen. Die Arbeiten sollen in den Sommermonaten ausgeführt werden. Die Verwaltung stellt bei der BAFA einen Förderantrag für die Dämmung der obersten Geschossdecke; hierfür wird mit einem Fördersatz von 15 % gerechnet. Auch für die geplante Wärmepumpe besteht die Möglichkeit einer Förderung.

Zum Hochwasserschutz wird ein Grobrechen im Pfahlbach vor der Ortslage installiert. Dieser verhindert, dass Geröll und Baumstämme den kanalisierten Bach im Ort verstopfen.



Bild: © Stadt Öhringen

Landesgartenschau-Allee im Hofgarten Öhringen

Die westliche Hofgartenallee in Öhringen trägt jetzt offiziell den Namen „Landesgartenschau-Allee“. Im

Rahmen einer kleinen Feier weihte OB Wegener gemeinsam mit rund 20 Gästen aus Gemeinderat und Bürgerschaft den neuen Gedenkstein mit der Straßenbenennung ein.

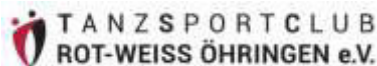
Der Stein mit der Aufschrift „Landesgartenschau-Allee“ ziert die Allee nun parallel zur bereits bestehenden Reinhold-Würth-Allee. Mit dem neuen Namen würdigt die Stadt Öhringen die nachhaltige Entwicklung, die die Landesgartenschau 2016 für den Hofgarten und das Stadtbild gebracht hat.

Vorausgegangen war eine Bürgerabstimmung, von insgesamt 532 abgegebenen Stimmen entfielen 379 auf die Landesgartenschau-Allee. 186 Stimmen kamen über die städtische Website zusammen, 16 per Stimmzettel und 330 über Social Media.

Adventsball - KVV Tanzsportclub Rot-Weiss Öhringen

Für alle, die gerne selber das Tanzbein schwingen oder deren quengelnder Nachwuchs bzw. smarte Teenies loslegen wollen: bis nach den Sommerferien müsst ihr euch gedulden, während den Ferien finden keine Gruppen statt. Über alle Angebote, die wir für Euch haben, könnt ihr euch auf unserer Homepage informieren:

www.tsc-rw-oehringen.de/trainingsgruppen-oehringen



Der Kartenvorverkauf für den Adventsball ist gestartet! Wenn die Tage kürzer werden und der Advent nicht mehr weit ist, öffnet Öhringen seine Türen zu einem besonderen Ereignis – zum Adventsball! wir freuen uns Sie dieses Jahr wieder zu unserem traditionellen Adventsball begrüßen zu dürfen!

Samstag, 28. 11., Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr
Fragen zum Kartenvorverkauf 07941-9845964 oder per Mail an: anmeldung@tsc-rw-oehringen.de
Infos unter www.tsc-rw-oehringen.de/adventsball

Der „Bauturbo“ hilft ! Bis Ende 2030 ist vieles möglich, damit neuer Wohnraum entstehen kann

Der Bauturbo hilft, schneller neuen Wohnraum zu schaffen. Gemeinden dürfen bei Wohnprojekten von den Regeln des Bauplanungsrechts abweichen. So können Dachgeschosse ausgebaut, Häuser aufgestockt oder leer stehende Büros und Läden zu Wohnungen umgebaut werden. Voraussetzung ist die Zustimmung der Gemeinde; Brandschutz, Statik und andere Vorschriften gelten weiter. Der Architekt prüft, welche Reserven im Gebäude stecken: Sind zusätzliche Wohnungen möglich? Reichen Licht, Zugänge und Fluchtwege aus? Welche Umbauten sind sinnvoll und wirtschaftlich? Daraus entsteht ein Konzept. Ungenutzte Flächen können so zu vermietbarem Wohnraum werden und Fördermittel können Kosten senken. Für die Umwandlung beheizter Gewerbeflächen in Wohnungen bietet die KfW z.B. bis zu 30.000 Euro Zuschuss je neuer Wohneinheit und weitere Förderungen sind möglich. Zusammen mit Energieberatern senken wir Investitionskosten und holen das Beste für die Bauherrschaft heraus.

BAUTURBO

Der Architekt berät Sie neutral!

S-PROJEKT

architektur
Frank Seiler - Freier Architekt

Gebäude mit Charakter

Schillerstr. 34 • 74248 Ellhofen • ☎ (07134) 510 518 0 • ✉ mail@s-projekt.com

Per WhatsApp



Ellhofen goes Hohenlohe Vielen Dank für ein tolles Zelten!

Mitte Juli schlug das Jugendorchester vom MV Ellhofen seine Zelte auf dem Hof der Familie Borth in Adolzfurt auf. An zwei Tagen erwarteten die Jugendlichen Spiel, Spaß und mal besseres, mal schlechteres Wetter. Nachdem die Zelte standen und alle sich am Grillgut satt gegessen hatten, ging es auf eine Abenteuerliche Verfolgungsjagd. Durch die Straßen und über die Felder von Adolzfurt mussten die Jugendlichen dem gesuchten Mister X auflauern, der immer wieder seinen aktuellen Aufenthaltsort verriet. Beim anschließenden Lagerfeuer war dir Stimmung ausgelassen, trotz Regenschauer.

Nach „ein wenig“ Schlaf ging es am nächsten Morgen auf eine lustige Foto-Challenge durch den Ort, bei der die Jugendlichen Orientierung und Ortskenntnis unter Beweis stellen konnten. Danach bereiteten alle zusammen einen leckeren Hordentopf zu, bevor es heim ging.

Vielen Dank an Familie Borth für den Zeltplatz und die großartige Versorgung! Vielen Dank an die Jugend-Betreuenden vom MVE!!!



Elektroauto selber bauen „eMobility for Kids“

- 5. + 6. August, TechCampus, 9:30 bis ca. 15:30 Uhr
- 2. + 3. September, TechCampus, 9:30 bis ca. 15:30 Uhr

Zweitägiger Workshop zum Bau von Elektroautos für Schüler*innen zwischen 12 und 15 Jahren

Eintauchen in die faszinierende Welt der Elektromobilität – das ist für Schüler*innen in den Sommerferien am TechCampus der Hochschule Heilbronn (HHN) möglich.

Innerhalb eines Tages bauen sie in Kleingruppen unter der Leitung von HHN-Professor A. Daberkow und B. Wild vom Verein Faszination Technik ein eigenes „Hot Rod“. Das selbstgebaute E-Fahrzeug wird zum krönenden Abschluss auf einem Parcours am TechCampus der HHN von den Schüler*innen getestet.

Pro Workshop fällt ein **Kostenbeitrag in Höhe von 30,- Euro, inklusive Verpflegung, an.**

Anmeldung bis spätestens 31. Juli 2026 an:

kontakt@faszinationstechnik-bw.de.

Informationen und Anmeldemodalitäten unter:

www.hs-heilbronn.de/Ferienprogramm-eM4K-elektroauto

Keine Wasserentnahme! Niedrigwasser im Hohenlohekreis

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit sinken die Wasserstände in den oberirdischen Gewässern des Landkreises kontinuierlich. Das Umwelt- und Baurechtsamt des Landratsamtes Hohenlohekreis ruft die Bevölkerung zu einem verantwortungsvollen, sparsamen und effizienten Umgang mit der Ressource Wasser auf. Die vereinzelt auftretenden Niederschläge, wie sie beispielsweise bei Sommergewittern auftreten, führen lediglich zu kurzfristigen Anstiegen der Wasserstände. Eine nachhaltige Entspannung der Situation kann nur durch länger anhaltende und ergiebige Niederschläge erreicht werden.

Niedrigwasser stellt eine erhebliche Belastung für die Lebensgemeinschaften in Flüssen, Bächen und anderen oberirdischen Gewässern dar. Wasserentnahmen verschärfen die Situation und beeinträchtigen die Gewässerökologie nachhaltig. Besonders betroffen sind Fische und andere wassergebundene Organismen.

Daher schränkt das Landratsamt Hohenlohekreis die Wasserentnahmen aus oberirdischen Gewässern per Rechtsverordnung ein bzw. untersagt diese. Geltungsbereich, Dauer und Ausnahmen sind veröffentlicht unter www.hohenlohekreis.de

LOBER+ SCHEUFLER

Die Sonne in den Schatten stellen.



Rollläden

Türen

Jalousien

Garagentore

Markisen

Insektenschutz

Fenster

Kundendienst

Lober + Scheufler GmbH
Rollläden und Sonnenschutz
An der Lehmgrube 8
74613 Öhringen

Telefon 0 79 41/6 11 22
Telefon 0 79 41/3 42 89
info@lober-scheufler.de
www.lober-scheufler.de



Gründerstipendium Von der Idee zum Unternehmen

Bis zu zwölf Monate Förderung, Coaching und wertvolle Kontakte zu Unternehmen: Gründerinnen, Gründer und junge Start-ups aus der Region können sich ab sofort für das Förderprogramm von Hohenlohe4Talents bewerben.

Wer schon länger mit einer Geschäftsidee spielt oder den Schritt in die Selbstständigkeit wagen möchte, erhält mit Hohenlohe4Talents die Chance, aus einer Idee ein tragfähiges Unternehmen zu entwickeln.

Seit dem Start des Programms im Jahr 2020 hat sich Hohenlohe4Talents zu einer wichtigen Anlaufstelle für innovative Gründungsvorhaben in der Region entwickelt. Fast 200.000,- Euro wurden bislang an Gründerteams vergeben. Zahlreiche Start-ups konnten mit Unterstützung des Programms ihre Geschäftsideen weiterentwickeln, neue Märkte erschließen und erfolgreich wachsen. Ein besonderer Vorteil des Programms ist die enge Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen: frühzeitig werden Kontakte zu potenziellen Pilotkunden und Kooperationspartnern geknüpft sowie wertvolles fachliches Feedback aus der Praxis gegeben.

Gesucht werden Geschäftsideen aus unterschiedlichsten Bereichen – von innovativen Technologien über digitale Lösungen bis hin zu nachhaltigen Geschäftsmodellen, kreativen Dienstleistungen oder zukunftsorientierten Handelskonzepten. Entscheidend sind Innovationskraft, Unternehmergeist und das Potenzial, aus einer Idee ein erfolgreiches Unternehmen entstehen zu lassen.

Pitch Day ist am 30. September in Künzelsau. Dort präsentieren die Bewerberinnen und Bewerber ihre Konzepte. Die überzeugendsten Teams erhalten die Förderung. **Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren unter www.hohenlohe4talents.de**

Hohenlohe Plus e.V. ist ein regionales Fachkräftenetzwerk, das sich der Gewinnung und Sicherung von Fachkräften für die landkreisübergreifende Raumschaft Hohenlohe widmet. National und international präsentiert sich der Verbund augenzwinkernd als „geheimste Metropolregion ever“. Hohenlohe Plus hat mittlerweile 92 Mitglieder aus Unternehmen, Banken, Bildungsträgern, Vereinen, Kommunen und Gesundheitseinrichtungen.

Hohenlohe4Talents ist ein gemeinsames Förderprogramm von Hohenlohe Plus e. V. und der hfcon GmbH & Co. KG. Ziel ist es, die Gründerkultur in der Region zu stärken und vielversprechende Start-ups auf ihrem Weg in den Markt zu begleiten. Neben finanzieller Förderung erhalten die Teams Zugang zu einem starken Netzwerk aus Unternehmen, Mentorinnen und Mentoren sowie praxisnaher Unterstützung bei der Weiterentwicklung ihrer Geschäftsideen.

Was Frauen jetzt bewegt Kontaktstelle Frau und Beruf

Anlässlich ihres 10-jährigen Jubiläums begrüßte die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken die Landtagsabgeordnete Gudula Achterberg (Bündnis 90/Die Grünen) zu einem Informations- und Austauschgespräch. Im Mittelpunkt des Besuchs standen die aktuelle Situation von Frauen auf dem Arbeitsmarkt, die Entwicklung der Beratungsbedarfe sowie die Frage, welche Unterstützung Frauen heute benötigen, um ihren beruflichen Weg erfolgreich zu gestalten.

„Die Themen, mit denen Frauen zu uns kommen, verändern sich kontinuierlich und spiegeln die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklungen wider“, erläuterte Claudia Pfähler, Leiterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken. „Während im vergangenen Jahr viele Frauen eine grundlegende berufliche Neuorientierung suchten, stehen heute deutlich häufiger konkrete Fragestellungen im Vordergrund: Wie gelingt der Wiedereinstieg nach einer Familienphase? Was kann ich tun, wenn mir Arbeitslosigkeit droht? Und welche beruflichen Perspektiven habe ich mit über 55 Jahren?“

Die hohe Nachfrage zeigt die Bedeutung des Angebots für die Region. Im laufenden Jahr 2026 hat die Kontaktstelle bereits fast 400 Beratungen durchgeführt. Die Beratung ist kostenfrei, vertraulich und richtet sich an Frauen in allen beruflichen Lebensphasen – von der Orientierung über den Wiedereinstieg bis hin zur beruflichen Weiterentwicklung oder Gründung.

Achterberg zeigte sich beeindruckt: „Die Kontaktstelle Frau und Beruf leistet einen wichtigen Beitrag für Chancengleichheit und Fachkräftesicherung in unserer Region. Besonders wertvoll ist die unmittelbare Nähe zu den Frauen und ihren individuellen Lebenssituationen. Hier wird sichtbar, welche Herausforderungen Frauen aktuell umtreiben und wie hilfreich kompetente Unterstützung und Orientierung sind.“



Seit zehn Jahren begleitet die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken Frauen auf ihrem beruflichen Weg und unterstützt gleichzeitig Unternehmen dabei, Fachkräftepotenziale zu erschließen und zu sichern.

„Unser Jubiläumsjahr nutzen wir bewusst, um die erfolgreiche Arbeit der vergangenen zehn Jahre sichtbar zu machen und gleichzeitig neue Impulse für die Zukunft zu setzen“, so Pfähler. „Die Arbeitswelt befindet sich in einem tiefgreifenden Wandel. Umso wichtiger sind verlässliche Anlaufstellen, die Frauen Orientierung geben, Perspektiven aufzeigen und sie dabei unterstützen, ihre beruflichen Ziele zu erreichen.“

„Neu in Lieblingsstadt“ Stadtmarketingverein Öhringen

Der Stadtmarketingverein Öhringen. Lieblingsstadt. hat eine neue Geschäftsstellenleitung: Oxana Hildebrandt verantwortet die Koordination und Weiterentwicklung der Aktivitäten des Vereins. Unterstützt wird sie dabei von Daniela Held.



Daniela Held (l), Oxana Hildebrandt (r), Bild:© Stadt Öhringen

In ihrer Funktion steuert Oxana Hildebrandt die vielfältigen Maßnahmen des Stadtmarketingvereins, der sich gemeinsam mit dem Vorstand, den Mitgliedern sowie Akteurinnen und Akteuren aus Handel, Gastronomie und Dienstleistung für eine lebendige und attraktive Innenstadt engagiert. In verschiedenen Arbeitskreisen werden Projekte, Veranstaltungen und Initiativen entwickelt, die die Aufenthaltsqualität in der Öhringer Innenstadt stärken und die Stadt als Einkaufs- und Erlebnisstandort weiter profilieren. Der Stadtmarketingverein organisiert unter anderem die Öhringer Woche, den Martini Markt oder aktuell die Musikreihe „Sommerliebe“ in der Innenstadt.

Auch Oxana Hildebrandt selbst benennt klare Prioritäten für ihre Arbeit beim Stadtmarketingverein: „Eine Stadt lebt von Menschen, die anpacken und mitgestalten. Mein Ziel ist es, alle Akteure im Bereich Handel, Wirtschaft und Gastronomie noch enger zu vernetzen – und gemeinsam mit unseren Mitgliedern die Öhringer Innenstadt mit dem Ö-Center und dem Steinsfeldle als lebendigen Begegnungsort mit toller Aufenthaltsqualität und kurzen Wegen weiterzuentwickeln.“ Mit ausgeprägtem Organisationstalent und enger Verbundenheit zur Stadt Öhringen setzt sie sich für die Weiterentwicklung des Stadtmarketingvereins sowie für die Vernetzung von Handel, Wirtschaft, Vereinen und Bürgerschaft ein.

Ein besonderer Fokus liegt auf der engen Zusammenarbeit des Stadtmarketingvereins mit der Stadtverwaltung. Gemeinsam mit der Stadtmarketingstelle im Rathaus unter der Leitung von Stefanie Hornung sollen Aktivitäten künftig noch stärker verzahnt werden. Ziel ist es, Kräfte interdisziplinär zu bündeln und Projekte effizient ohne Reibungsverluste umzusetzen – auch in enger Abstimmung mit weiteren Bereichen wie dem Stadtbauamt/Stadtentwicklung.

**Bei ALESSIOS
ROLLERSERVICE**
VON 50ccm BIS 500ccm

ANGEBOT
INSPEKTION
FÜR NEU KUNDEN
50ccm BIS 125ccm
59,99€
GÜLTIG BIS
20.08.2026

**AB SOFORT
IHR PAKETSHOP
IN ZWEIFLINGEN!**

GLS. **dpd** **ups**

**PAKETE
VERSENDEN** **PAKETE
EMPFANGEN** **FLEXIBLE
ABGABE &
ABHOLUNG** **PERSÖNLICH.
FREUNDLICH.
FÜR SIE DA!**

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo-Mi-FR 9:00 Bis 12:00
13:00 Bis 16:00
Di-Do 9:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00
Samstag Von 9:00 Bis 14:00
Falls Geschlossen Bitte Klingeln
Oder Anrufen 07948-940250

ZWEIFLINGEN
PFAHLBACHERSTR 16
WIR FREUEN UNS AUF SIE!

www.hohenlohe.de online sichtbar: Gäste erreichen

Gäste informieren sich zunehmend digital über Ausflugsziele und gastronomische Angebote. Die strukturierte Darstellung auf www.hohenlohe.de stellt sicher, dass Betriebe mit ihren wichtigsten Informationen, Kontaktdaten, Öffnungszeiten und einer Angebotsbeschreibung verlässlich auffindbar sind.

Bei entsprechender Pflege der Daten können die Einträge zusätzlich auf weiteren touristischen Plattformen der Region ausgespielt werden. Dadurch wird die Reichweite der bestehenden Inhalte über die zentrale Plattform hinaus erweitert.

Für Mitglieder der Touristikgemeinschaft Hohenlohe e. V. sowie des Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus e. V. erfolgt die Erfassung im Rahmen der Mitgliedsleistungen. Für Nicht-Mitglieder betragen die jährlichen Kosten 50,- Euro netto. Die Tourismusvereine bitten gastronomische Betriebe, ihre Daten zu prüfen und bei Bedarf zu aktualisieren, um eine vollständige und aktuelle Darstellung sicherzustellen.

Kommentar Kreis- und Stadtrat Köhler informiert

Liebe Leserinnen und Leser, gerade ist es kommunalpolitisch sehr dynamisch.



Kreistag Hohenlohekreis: Vielen Kreistagsbeschlüssen zur Einsparung von Kosten, von der Kreistagssitzung im Juli, wurde vom Landrat widersprochen. So dass es am Mo. 3. August in Waldenburg zu einer öffentlichen Sondersitzung des Kreistags kommt, in der nochmals über die widersprochenen Beschlüsse getagt wird. Denn manche Punkte sind auch Pflichtaufgaben eines Landkreises, die nicht so einfach abgeschafft werden können. Das war den Kreisräten aber bewusst und man hatte den Widerspruch des Landrats auch in Kauf genommen, um ein Signal nach Stuttgart ins Regierungspräsidium und nach Berlin in den Bundestag zu senden. Die Kassen sind leer und die Landkreise am finanziellen Limit angelangt! Der Bund und das Land dürfen die Landkreise nicht stärker belasten! Ich selbst bin nun sehr gespannt was am 3. August in Waldenburg rauskommt und werde bei den Abstimmungen mit der CDU und den Freien Wählern stimmen, so wie ich es in der Julisitzung auch schon getan habe. Einsparungen müssen sein, denn man kann nur das Geld ausgeben das man hat. Und wenn kein Geld mehr da ist, dann muss es halt Streichungen bei den Leistungen geben.

Gemeinderat Öhringen: Hier wurde am Di 21. Juli über die Elternbeiträge der Kindergartengebühr beraten und es wurde abgestimmt, ob die Verwaltung ein einkommensabhängiges Gebührenmodell ausarbeiten soll. In der

Sitzungsvorlage ist auch von sozialer Gerechtigkeit die Rede. Da ich diesen Kommentar am Mo. 20. Juli zur Druckdatenabgabe des ÖHRINGERS schreibe, kann ich kein Ergebnis mitteilen, sondern kann für mich sagen, dass ich diesen Vorstoß der Verwaltung in den kommunalen Sozialismus strikt ablehnen werde. Wo kommen wir denn da hin, wenn jemand für die gleiche Kindergarten-Leistung mehr bezahlen soll, weil er ein fleißiger Leistungsträger der Gesellschaft mit Überstunden ist und daher vom Einkommen besser gestellt ist als jemand, der vielleicht Work Life Balance betreibt und nur 70% arbeitet? Der soziale Abschlag ist in Deutschland schon bei der Einkommens- und Lohnsteuer berücksichtigt. So bezahlt derjenige mehr Steuern und Abgaben, der mehr verdient als der andere. Und jetzt soll er auch noch mehr Kindergartenanteil bezahlen? Und demnächst wird dann auch der Bauplatz für den teurer, der fleißig und strebsam ist und dadurch mehr als ein anderer verdient? Wehret den sozialistischen Anfängen! Wir brauchen keine zweite DDR und auch keine Spaltung zwischen den Eltern von Kindergartenkindern.

Noch etwas in eigener Sache. Da ich Sprecher der FDP Gruppe im Gemeinderat Öhringen bin, aber schon seit 2024 bei der FDP aus guten Gründen ausgetreten bin, wird die FDP Gruppe in Freie Bürger Hohenlohe umbenannt. Im Kreistag werde ich die Zählgemeinschaft Köhler/FDP, als einziger Direktkandidat dieser Zählgemeinschaft, ebenfalls verlassen.

**Kreis- und Stadtrat Uwe Köhler
steht für Freiheit, Recht und Einigkeit!**

E-Mail: stadtrat.koehler.oehringen@web.de

Telefon 07948 - 94 12 0 86 (ich rufe auch gerne zurück)

Achtung Förderung!

Wirtschaftsinitiative Hohenlohe

Die Wirtschaftsinitiative Hohenlohe weist darauf hin, dass die **nächste Antragsfrist der Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ am 31. August 2026 endet.** Die Förderung richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen (KMU) im ländlichen Raum mit weniger als 100 Beschäftigten, die aufgrund ihrer Kompetenz und ihrer Innovationsfähigkeit das Potenzial haben, einen Beitrag zur Technologieführerschaft Baden-Württembergs zu leisten.

Gefördert werden Investitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen zur Entwicklung sowie wirtschaftlichen Nutzung neuer Produkte und Dienstleistungen. Zusätzlich sollen nachhaltige Beiträge zur Verbesserung der Ressourcen- und Energieeffizienz im Produktionsprozess erreicht werden. Der Fördersatz beträgt für kleine Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten bis zu 20 % und

für mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten bis zu 10 % der zuwendungsfähigen Gesamtinvestitionskosten. Die Förderung ist auf maximal 400.000 Euro pro Vorhaben begrenzt. Bei einem deutlich erkennbaren Beitrag zur Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie erhöht sich der Zuschuss auf maximal 500.000 Euro pro Projekt. Die Förderung erfolgt aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). **Der Förderantrag kann über die Gemeinde gestellt werden, in der das Investitionsvorhaben geplant ist. Die Antragsunterlagen sind abrufbar unter www.2021-27.efre-bw.de**

Die Bewerbung für die Förderlinie erfolgt schriftlich durch Aufnahmeanträge der Gemeinden in Zusammenarbeit mit den Unternehmen. **Allgemeine Fragen zur Förderlinie können an wirtschaftsfoerderung@hohenlohekreis.de gerichtet werden.**



Elternmentoren gesucht! Engagement für Familien

Das Landratsamt Hohenlohekreis sucht engagierte Personen, die sich ehrenamtlich als Elternmentorinnen und Elternmentoren im Hohenlohekreis engagieren möchten. Besonders Familien mit Migrationsgeschichte profitieren von der Unterstützung, um sprachliche und kulturelle Barrieren zu überwinden und den Schulalltag erfolgreich zu meistern.

Derzeit sind im Hohenlohekreis 51 Elternmentorinnen und Elternmentoren aktiv, die insgesamt 31 Sprachen abdecken. In diesem Jahr wurden bereits 14 weitere Personen qualifiziert. Zu ihren Aufgaben gehört es, Eltern bei wichtigen Terminen wie Elternabenden oder Gesprächen mit Lehrkräften zu begleiten sowie als neutrale Ansprechpartner bei Fragen rund um das deutsche Schulsystem zur Seite zu stehen. Damit leisten sie nicht nur wertvolle Unterstützung für die Familien selbst, sondern entlasten auch Schulen und Kindergärten im gesamten Landkreis.

Um die sprachliche Vielfalt weiter zu stärken, werden für die nächste Schulungsrunde ab Herbst 2026 insbesondere Personen mit Bulgarisch-, Albanisch- oder Kurdischkenntnissen gesucht. Weitere Sprachkenntnisse sind ebenfalls willkommen. Die Schulung basiert auf einem bewährten Konzept: Sie umfasst **Präsenz- und Online-Module, ist für die Teilnehmenden kostenfrei und beinhaltet eine angemessene Aufwandsentschädigung für den ehrenamtlichen Einsatz.**

Interessierte, die neben Deutsch eine oder mehrere weitere Sprachen beherrschen, können sich **bis spätestens 15. August anmelden.** **Anmeldung & Informationen:** Nadine Rüdenauer, Amt für Kreisschulen und Bildung des Landratsamtes Hohenlohekreis, 07940 -18 1924, nadine.ruedenauer@hohenlohekreis.de



Photovoltaik aus Eberstadt

- PV-Module Full-Black Bifazial
- Wechselrichter ab 10 kW
- 10 kWh Batteriespeicher inklusive
- Unterkonstruktion,
- Fachgerechte Montage,
- Elektroarbeiten AC/DC & Netzbetreiberanmeldung

10 kWp Anlage mit 10 kWh Speicher

PV-ANGEBOT ab 12.777,-*

PV-Anlagen
Klima-Anlagen
Balkonkraftwerke

Tel: 07134 - 53 80 315
info@kietec24.de | kietec24.de
Weinsberger Str. 10 | 74246 Eberstadt

*PREIS GILT BEI VORHANDENEM ZÄHLERSCHRANK NACH VDE-NORM, GEBÜST NICHT ENTHALTEN. *GÜLTIG IM UMSKEIS VON 15 KM

IMPRESSUM

 **der ÖHRINGER**

Layout und Redaktion:
Seiter Design Werkstatt,
Schillerstr. 34
74248 Ellhofen
0 79 48 / 25 04
info@der-oehringer.de

Seiter
Design
Werkstatt

WERBUNG

Auflage: 21.500 Exemplare

Verantwortlich: Frank Seiter

Monatliche kostenlose Verteilung an alle Haushalte in Öhringen mit allen Teilorten und Pfedelbach, Bretzfeld, Zweiflingen, Langenbrettach sowie Neudeck, jeweils alle mit Eingemeindungen und Auslegestellen.

Reproduktion vom Inhalt des Stadtmagazins „der ÖHRINGER“, ganz oder auszugsweise, auch auf elektronischem Weg, bedarf der schriftlichen Genehmigung.

Von uns gestaltete Werbeanzeigen sind unser Eigentum und dürfen nicht von Dritten in irgendwelcher Form kopiert bzw. verwendet werden.

**Redaktions- & Anzeigenschluss
SEPTEMBER - AUSGABE
21.08.2026**

Online-Vortrag B(r)eikost optimal ins erste Lebensjahr

Wie gelingt eine gesunde und bedarfsgerechte Einführung von Beikost bei Babys – und worauf sollten Eltern besonders achten? Diesen Fragen widmet sich der **Online-Vortrag „B(r)eikost“, 12. August, 9.30 bis etwa 11 Uhr.**

Im Vortrag erhalten die Teilnehmenden einen praxisnahen Überblick über Ernährung im 1. Lebensjahr. Die Referentin gibt Tipps für den Übergang von Milch zu fester Nahrung und erklärt, worauf bei Auswahl, Zubereitung und Einführung der Beikost geachtet werden muss.

Der Online-Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BEKI) statt und wird von BEKI-Referentin Andrea Häusele gehalten. **Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung bis 5. August erforderlich:** <http://anmeldung-lawiamt.lra-hok.de>



**DU BAUST
NICHT
IRGENDWAS.**

**DU BAUST
INFRA-
STRUKTUR.**

WIR SUCHEN



MONTAGELEITER (M/W/D)

Koordination von
Montageeinsätzen deutschlandweit



AUSSENMONTEUR (M/W/D)

Montageeinsätze deutschlandweit
in Bahn- und Stahlbau



MAG-SCHWEISSER (M/W/D)

MAG-/WIG- Schweissarbeiten
an Stahlkonstruktionen



STAHLBAU-SCHLOSSER (M/W/D)

Fertigung und Montage
hochwertiger Stahlbaukonstruktionen



LKW FAHRER (M/W/D)

Transport und Logistik
im deutschlandweiten Einsatz



JETZT BEWERBEN
KARRIERE.WOLPERT-GRUPPE.DE